

DEUTSCHER VERBAND DER
ERGOTHERAPEUTEN E.V.



DVE AKADEMIE

PROGRAMM
2018



**Ergotherapie ist so individuell
wie die Menschen. Aber sie hat
immer das gleiche Ziel.
Ein selbstbestimmtes Leben.
In jedem Alter.**

Liebe Kollegin, lieber Kollege,
liebe Fortbildungsinteressierte

Das Programm der DVE AKADEMIE bietet Ihnen auch 2018 wieder ein breites Spektrum an Fortbildungen. Nutzen Sie also die Chance und holen Sie sich neue und gewinnbringende Impulse und Anregungen für Ihre tägliche Arbeit.

Damit Sie schnell die für Sie interessanten Fortbildungen finden, ist das Programm nach Fachbereichen/Themen gegliedert und innerhalb der Fachbereiche alphabetisch nach dem Namen der Referentinnen und Referenten sortiert.

Ab Seite 71 gibt es eine kalendarische Gesamtübersicht.

Ausführliche Informationen zu allen Fortbildungen finden Sie unter www.dve.info/akademie. Dort können Sie sich auch online anmelden. Wir freuen uns darauf, Sie demnächst als Teilnehmende begrüßen zu dürfen!

Arnd Longrée
Vorsitzender

Janthe Rauh
Leiterin der Akademie

P.S.: Die Teilnahmegebühr für DVE-Mitglieder ist deutlich günstiger. Sollten Sie also noch kein DVE-Mitglied sein, dann bietet die Teilnahme an einer Veranstaltung der **DVE** AKADEMIE einen guten Grund, Mitglied zu werden. Informationen zur Mitgliedschaft und zu den Teilnahmegebühren finden Sie auf den Seiten 70 und 83.

Inhalt	Seite
Fortbildungsverpflichtung	10
Das Team der DVE AKADEMIE	11
Ergotherapie-Kongress	12
Veranstaltungen mit Kurzbeschreibung	13
Teilnahmegebühren	70
Kalendarische Übersicht der Veranstaltungen	71
Referentinnen Referenten	79
Ihre Vorteile als Mitglied im DVE	83
Anmeldung und Teilnahmebedingungen	Heftmitte

Ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen und zur Online-Anmeldung finden Sie unter www.dve.info/akademie.

Veranstaltungsübersicht

Die Veranstaltungen sind verschiedenen Fachbereichen/Themen zugeordnet.

Übergreifende Themen

OTIPM –Das Occupational Therapy Intervention Process Model	14
Zurück in die Ergotherapie – Wiedereinstieg ins Berufsleben	14
COPM – Das Canadian Occupational Performance Measure und seine Anwendung in der täglichen Praxis	15
Hilfsmittelversorgung im Erwachsenenbereich – Eine ergotherapeutische Prozessbegleitung	15
Lösungen (er-)finden – systemisch-lösungs-orientierte Gesprächsführung und Interventionen in der Ergotherapie	16
AMPS-Workshop – Assessment of Motor and Process Skills	16
ICF – Ein Glücksfall für die Ergotherapie	17
Achtsamkeitsübungen im Arbeitsfeld der Ergotherapie	17
Verhaltenstherapeutisches ABC und die Anwendung in der Ergotherapie	18
Das Model of Human Occupation – Eine Einführung	18

Übergreifende Themen

NEU BaSIs schaffen! Nutzen der Sensorischen Integrations- therapie für Ergotherapeuten außerhalb der Pädiatrie	19
„Kurz und gut – Ergotherapieberichte schreiben mit dem Osnabrücker Berichtbogen (OBB)“	19
Ergotherapie in der palliativen Versorgung (Grund- und Aufbaukurs)	20

Ausbildung und Lehre

Methodenvielfalt – Verliebt ins Lehren	21
Allgemeine Didaktik und Unterrichtsplanung	21

Management

Praxisverkauf/Praxisabgabe – Wie, an wen und zu welchen Konditionen kann ich meine Praxis verkaufen?	22
Anwerbung von Mitarbeiter/innen, Vertragsgestaltung und -kalkulation, Einarbeitung und Arbeitsorganisation	22
Management für leitende Ergotherapeuten	23
NEU Geballtes Wissen für die eigene Praxis – Prüfpflicht, Abrechnung, Kennzahlen – nicht nur für Anfänger	24

Existenzgründung

Orientierungsseminar	26
Gründungsseminar	27

Qualitätsmanagement

Workshopreihe Qualitätsmanagement	28
Aufbaukurse Qualitätsmanagement	29

Arbeit und Rehabilitation

NEU Qualifizierung im FCE-System ELA	30
Einführung in die psychologische Diagnostik – Intensivkurs	30
Job-Coaching-Weiterbildung in Kooperation mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR)	31
Professionelle Akquisition von Praktika und (Trainings-) Arbeitsplätzen – Basisseminar	32
Praxisseminar: Arbeits- und Leistungsdiagnostik – Arbeitsbezogene Ergotherapie und psychische Störung	32
Arbeitstherapie/betriebliches Arbeitstraining in der MBR	33

Geriatric

HED-I Häusliche Ergotherapie bei Demenz – Ein Interventionsprogramm	34
Ergotherapie bei Demenzerkrankungen – theoretisch fundiert und systematisch ergotherapeutisch planen und behandeln	36
Körperwahrnehmung in der ergotherapeutischen Behandlung demenzkranker Menschen	36
NEU Assessments in der Geriatric	37
Ergotherapeuten – Die Fachkräfte in Pflegeeinrichtungen	38
Ergotherapie in Pflegeeinrichtungen – der Spagat zwischen Therapie, Pflege und gesetzlichen Rahmenbedingungen	38
NEU HoDT – Einführungstage mit Schwerpunkt Geriatric	39
NEU Koordination von Ergotherapeuten, Alltagsbegleiter (§53 c SGB XI) und Betreuungsmitarbeiter in Alten- & Pflegeheimen	39

Gesundheitsförderung und Prävention

Ergotherapie in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF)	40
Die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung	41
 Kurzinterventionen mit motivierender Gesprächsführung – Eigenmotivation aktivieren und nutzen	41
TATKRAFT – Gesundheit im Alter durch Betätigung	42

Neurologie

Wachkoma: Schwer neurologisch Betroffene in der ambulanten Ergotherapie – Eine Einführung	43
Wenn das Gehirn ein Biergarten wär! – DER Neurorefresher!	43
Einführungskurs zu den Kognitiven Therapeutischen Übungen nach Prof. C. Perfetti (AIDETC anerkannt)	44
Gemeinsam erfolgreich Spastizität behandeln – Ein interdisziplinärer Ansatz	44
 Ergotherapie bei Menschen mit Multipler Sklerose	45
LiN – Lagerung in Neutralstellung	45

Orthopädie

Der rheumatische Patient in der Ergo-Praxis – Die Behandlung von rheumatischen Patienten nach ICF	46
 Taping für Ergotherapeuten – Basisseminar	46

Pädiatrie

Ergotherapie in der inklusiven KITA – Aktuelles Arbeitsfeld in der Pädiatrie	47
Storytelling – Geschichten als Instrument im ergotherapeutischen Coaching	47
 Du und Ich – Konzept	48
Ich bin stark! – Ergotherapeutisches Gruppenkonzept zur Förderung eines starken und positiven Selbstbildes	48
Schulbasierte Ergotherapie – Teil 1 Grundlagen	49
Messer, Gabel, Schere, Stift – Feinmotorik mag ich nicht	50
Der Ergotherapeut als Coach – Das Lebensumfeld des Kindes „empowern“	50
CO-OP – Kindern Erfolg ermöglichen – Kognitiver Ansatz bei Kindern mit Koordinationsstörungen	51
CO-OP – Kindern Erfolg ermöglichen – Vertiefungstag/Refresher	51
 BATS – Betätigungsorientiertes Aktivierungstraining in der Schule – für Kinder mit Lern- u. Leistungsschwierigkeiten	52
Das Ergotherapeutische Sozialkompetenz-Training – Kompaktseminar	53
Das Ergotherapeutische Sozialkompetenz-Training – Aufbau-tag: Das EST als „Teamtraining“ an der Schule	53
PEAP – Pädiatrisches ergotherapeutisches Assessment und Prozessinstrument	54
PEDI-D – ADLs von Kindern gezielt erheben	54
ICF-CY als Grundlage des therapeutischen Prozesses in der Pädiatrie	55
Erkennen von und Umgang mit bindungsgestörten Kindern	55

Pädiatrie

BOT-2 – Testverfahren zur Erfassung der motorischen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen	56
Diese ungeschickten Kinder – Kinder mit UEMF – (DCD) leitliniengetreu behandeln	56
Ergotherapie bei ADHS – State of the Art	57
NEU Kindeswohl in Gefahr...? Kinder von 0-3 Jahren in belasteten Lebenssituationen	57

Psychiatrie

Familie denken in der Ergotherapie – Familienzentriertes Vorgehen im Kontext von Familien mit einem psychisch erkranktem Elternteil	58
Menschen mit chronisch-psychiatrischen Krankheitsverläufen in der Ergotherapeutischen Praxis	58
Systemisches (Denken und) Handeln in den Arbeitsbereichen psychiatrischer Ergotherapie	59
Stressbewältigungstraining für psychisch kranke Menschen (SBT) – Trainerschulung	60
NEU Das ergotherapeutische Modul im Hometreatment (HT) am Beispiel des Düsseldorfer Modells	60
Ver-rückte Arbeit – Wie gestalte ich barrierefreie Arbeitsplätze für Menschen mit chronischen psychischen Störungen?	61
Gruppentraining sozialer Kompetenzen (nach Hinsch und Pfingsten)	61
Anwendung kunst- und gestaltungs-therapeutischer Elemente in der ausdruckszentrierten Methode der Ergotherapie – Basisseminar	62
Anwendung kunst- und gestaltungs-therapeutischer Elemente in der ausdruckszentrierten Methode der Ergotherapie – Vertiefung: Raumsymbolik	62
Charly Brown und sein Umkehrschluss – Glück und Unglück aufgrund innerer Überzeugung	63

Psychiatrie

Metakognitives Training (MKT) – ein Training zum Denken über das Denken für Menschen mit einer schizophrenen Erkrankung	64
Ergotherapie von Menschen mit Angst- und Panikstörungen oder Zwangsstörungen	64
 Ergotherapeutisches Handeln im Rahmen der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) – Teil 1: Grundlagen der DBT für Ergotherapeuten	65
 Ergotherapeutisches Handeln im Rahmen der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) – Teil 2: Skillsvermittlung in der Ergotherapie	65
Das Messie Syndrom – Ergotherapeutische Interventionen	66
Genusstraining in der Ergotherapie	66
Handeln gegen Trägheit – Ein Therapiemanual für Gesundheit durch Aktivität	67
Traumasensibles Arbeiten in der Ergotherapie	67
Umgang mit herausfordernden PatientInnen in der Ergotherapie	68
Einführung in die psychisch-funktionelle Behandlung für die ambulante Praxis der Ergotherapie	68

Die Teilnahmegebühr für DVE-Mitglieder ist deutlich günstiger. Sollten Sie also noch kein DVE-Mitglied sein, dann bietet die Teilnahme an einer Veranstaltung der **DVE** AKADEMIE einen guten Grund, Mitglied zu werden. Informationen zur Mitgliedschaft und zu den Teilnahmegebühren finden Sie auf den Seiten 70 und 83.

Fortbildungsverpflichtung

Die Fortbildungsverpflichtung nach § 124 SGB V gilt für jede/n Heilmittelerbringer/in mit eigener (Kassen-) Zulassung sowie für die/den fachliche/n Leiter/in der zugelassenen Einrichtung oder Zweigstelle.

Unabhängig davon müssen sich freie oder angestellte Mitarbeiter/innen alle zwei Jahre gemäß den Gemeinsamen Rahmenempfehlungen (nach § 125 SGB V) § 12 Abs. 3 fortbilden. Diese Fortbildungen müssen ebenfalls den im Rahmen der Fortbildungspflicht geltenden Kriterien entsprechen.

Der/die zugelassene/fachliche Leiter/in muss in anerkanntsfähigen Veranstaltungen nach dem Fortbildungskonzept 60 Fortbildungspunkte in einem Betrachtungszeitraum von vier Jahren sammeln (bitte beachten Sie dazu die Regelungen im jeweiligen Rahmenvertrag). Eine Übertragung von Fortbildungspunkten auf einen folgenden Betrachtungszeitraum ist nicht möglich. Eine Unterrichtseinheit von 45 Minuten entspricht einem Fortbildungspunkt.

Der DVE hat nach sorgfältiger Prüfung die im Rahmen der Fortbildungspflicht anerkanntsfähigen Kurse mit Punkten belegt. Diese sind bei den Veranstaltungen der **DVE AKADEMIE** mit diesem Symbol  für die Anzahl der Punkte entsprechend gekennzeichnet. Bitte beachten Sie hierzu auch die Teilnahmebedingungen in der Heftmitte.

Weitere Informationen zur Fortbildungsverpflichtung erhalten Sie unter **www.dve.info/akademie**

Gendervermerk: Zur besseren Lesbarkeit wird bei Berufsbezeichnungen im Plural die männliche Fassung verwendet. Gemeint sind selbstverständlich immer Personen beiderlei Geschlechts.

Das Team der DVE AKADEMIE



Arnd Longrée
Vorsitzender



Janthe Rauh
Leiterin der
Akademie



Inga Junge
Referentin Aus- und
Weiterbildung



Peter Weber
Fortbildungs-
beauftragter



Nicole Finter
Organisation



Angelika Reinecke
Kongressleitung

DVE AKADEMIE

Postfach 2208 · 76303 Karlsbad

Telefon 07248 – 9181-0

Fax 07248 – 9181-75

E-Mail akademie@dve.info

www.dve.info/akademie



63. ERGOTHERAPIE- KONGRESS 2018

21.–23. Juni 2018 in Würzburg

www.dve.info/kongress

VERANSTALTUNGEN 2018

Die Teilnahmegebühr für DVE-Mitglieder ist deutlich günstiger. Sollten Sie also noch kein DVE-Mitglied sein, dann bietet die Teilnahme an einer Veranstaltung der DVE AKADEMIE einen guten Grund, Mitglied zu werden. Informationen zur Mitgliedschaft und zu den Teilnahmegebühren finden Sie auf den Seiten 70 und 83.

Gut zu wissen: Der Staat bietet mit Gutscheinen, Prämien und Stipendien vielseitige Unterstützung für eine berufliche Weiterbildung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.dve.info/akademie und www.bildungspraemie.info.



Barbara Aegler Daniela Senn

OTIPM – das Occupational Therapy Intervention Process Model 16

Das Occupational Therapy Intervention Process Model (OTIPM) leitet Ergotherapeutinnen an, den Therapieprozess betätigungsbasiert, top-down und klientenzentriert, praxisnah und evidenzbasiert umzusetzen. TherapeutInnen können mit Hilfe des OTIPM den Beitrag der Ergotherapie gegenüber Kunden, Kostenträgern und anderen Gesundheitsberufen gezielt vertreten.

Referentinnen: Barbara Aegler, Daniela Senn

Gebühr: DVE-Mitglieder 330 €, andere 460 €

Termin, Ort: 07.-08.09.2018, Köln

Seminar-Nr.: 18-09-OTIP



Martina Bruns Andreas Hörstgen

Zurück in die Ergotherapie – Wiedereinstieg ins Berufsleben

Sie sind Ergotherapeutin und haben in den letzten Jahren aber andere Aufgaben und Prioritäten gehabt? Sie möchten wieder als Ergotherapeutin arbeiten? In der Ergotherapie hat sich in den letzten Jahren viel verändert. Sie möchten sich auf den aktuellen Stand bringen? Dann kann dieser Workshop Sie unterstützen. Zu folgenden Themen möchten wir Sie informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen:

- Bewerben heute
- Neues aus Recht und Gesetzen
- Innovationen in der Ergotherapie

Referenten: Martina Bruns, Andreas Hörstgen

Gebühr: DVE-Mitglieder 220 €, andere 300 €

Termin, Ort: 27.-28.04.2018, Bochum

Seminar-Nr.: 18-04-ZuET

Unterrichtseinheiten: 12



Bianca Bullack

COPM – Das Canadian Occupational Performance Measure und seine Anwendung in der täglichen Praxis

16

Das Messinstrument soll in seiner praktischen Anwendung vertiefend betrachtet werden. Die Bedeutung für den gesamten Behandlungsprozess wird in Theorie und Praxis vermittelt, so dass die Teilnehmer nach dem Workshop das COPM zielführender und für alle zufriedenstellender in der Arbeit einsetzen können.

Referentin: Bianca Bullack
Gebühr: DVE-Mitglieder 220 €, andere 300 €
Termin, Ort: 13.-14.04.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-04-COPM



Anika Cordes

Hilfsmittelversorgung im Erwachsenenbereich – eine ergotherapeutische Prozessbegleitung

8

Die Bedeutung der Hilfsmittelversorgung in Deutschland nimmt stetig zu. Mit der Unterstützung des idealtypischen Versorgungsprozesses der DVfR (2009) bekommen Ergotherapeuten, neben der gesetzlichen Situation und Veranschaulichung von Hilfsmitteln, einen genaueren und ganzheitlichen Einblick über den Ablauf der Hilfsmittelversorgung.

Referentin: Anika Cordes
Gebühr: DVE-Mitglieder 150 €, andere 200 €
Termin, Ort: 09.06.2018, Köln
Seminar-Nr.: 18-06-Vers



Gesa Döringer

Lösungen (er-)finden – systemisch-lösungs-orientierte Gesprächsführung und Interventionen in der Ergotherapie 16

Die Lösungsorientierte Therapie legt den Fokus auf Ziele und Ressourcen des Klienten, nicht auf die Analyse von Handlungsproblemen.

Dieses Seminar ist interaktiv, praxisorientiert und zielt darauf ab, dass die Teilnehmer die neuen Techniken ausprobieren und diskutieren, um diese im Anschluss unmittelbar im eigenen Therapiealltag anwenden zu können.

Referentin: Gesa Döringer
Gebühr: DVE-Mitglieder 280 €, andere 380 €
Termin, Ort: 06.-07.07.2018, Frankfurt am Main
Seminar-Nr.: 18-07-Lösu



Melanie
Hessenauer



Diane Obst

AMPS-Workshop – Assessment of Motor and Process Skills 50

Das AMPS (Assessment of Motor and Process Skills) ist ein standardisiertes, klientenzentriertes und betätigungsbasiertes Assessment, das die Qualität der Ausführung von Aktivitäten des täglichen Lebens (ADLs) hinsichtlich Anstrengung, Effizienz, Sicherheit und Selbständigkeit analysiert und misst. Es beurteilt die Betätigungsperformanz hinsichtlich motorischer und prozessbezogener Fertigkeiten. Das AMPS ist kulturübergreifend für alle Diagnose- und Altersgruppen ab 2 Jahren. Es wurde an über 196 000 Personen validiert.

Referentinnen: Melanie Hessenauer, Diane Obst
Gebühr: DVE-Mitglieder 1.160 €, andere 1.520 €
Termin, Ort: 26.-30.11.2018, Bonn
Seminar-Nr.: 18-11-AMPS



Birthe Hücke

ICF – Ein Glücksfall für die Ergotherapie 8

Die ICF gewinnt im Bereich der Rehabilitation zunehmend an Bedeutung. Damit sind viele Chancen für die Ergotherapie verbunden. Nach einer Einführung in die Systematik der ICF wird es darum gehen, Möglichkeiten für die praktische Anwendung zu entwickeln.

Referentin:	Birthe Hücke
Gebühr:	DVE-Mitglieder 160 €, andere 220 €
Termin, Ort:	04.05.2018, Frankfurt
Seminar-Nr.:	18-05-ICF
Gebühr:	DVE-Mitglieder 130 €, andere 180 €
Termin, Ort:	10.11.2018, Essen
Seminar-Nr.:	18-11-ICF



Renate Kintea



Cäcilie Bauer

Achtsamkeitsübungen im Arbeitsfeld der Ergotherapie 43

Mit der Teilnahme am Seminar verstehen die Teilnehmer Hintergrund und Inhalte des Achtsamkeitstrainings (insbesondere des MBSR Programmes nach Jon Kabat Zinn).

Im Seminar werden die wesentlichen Elemente der relevanten formellen und informellen Achtsamkeitsübungen (MBSR / Jon Kabat Zinn) vorgestellt und in Selbsterfahrung erprobt und reflektiert. Die speziellen Voraussetzungen für die praktische Anwendung mit den Klienten / Patienten werden erarbeitet und dabei gelernt die für die Ergotherapie relevanten Ansätze von Achtsamkeitsübungen in die ergotherapeutischen Behandlungsstrukturen sinnvoll einzufügen. Dabei werden Bezüge zu einer klientenzentrierten und alltagsorientierten Zielsetzung im Rahmen der ergotherapeutischen Behandlungsplanung verdeutlicht.

Referentinnen:	Renate Kintea, Cäcilie Bauer
Gebühr:	DVE-Mitglieder 690 €, andere 950 €
Termin, Ort:	17.-21.04.2018, Bad Bevensen
Seminar-Nr.:	18-04-MBSR



Kristin Löcker



Stefanie
Otte-Löcker

Verhaltenstherapeutisches ABC und die Anwendung in der Ergotherapie 32

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über Grundlagen, Vorgehensweisen und Diagnostik in der Verhaltenstherapie. Der konkrete Bezug und die mögliche Anwendung innerhalb der Ergotherapie werden anschaulich dargestellt und praktisch erprobt.

Die Teilnehmer erweitern so ihr ergotherapeutisches Inventar mit sehr wirksamen Methoden z.B. aus der Befundung, dem Bereich der Gesprächsführung, der operanten Verstärkung und der Stressreduktion.

Referentinnen: Kristin Löcker, Stefanie Otte-Löcker

Gebühr: DVE-Mitglieder 490 €, andere 670 €

Termin, Ort: 13.-14.10.2018, Berlin

Seminar-Nr.: 18-10-ABC

Das Seminar ist 4-tägig. Zweiter Termin: 24.-25.11.2018



Prof. Christiane
Mentrup

Das Model of Human Occupation 8 – Eine Einführung

Das Model of Human Occupation ist eines der populärsten ergotherapeutischen Praxismodelle weltweit. Basierend auf der Reflexion eigener Betätigungserfahrungen werden die Teilnehmer in das Modell eingeführt. Anhand von Konzepten und Beispielen aus der Praxis findet der berufsbezogene Übertrag statt. Außerdem stärken kleine Übungen zu den Assessments die Fähigkeit zur Übertragung in den eigenen Praxisalltag.

Referentin: Prof. Christiane Mentrup

Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €

Termin, Ort: 08.09.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-09-MOHO



Dagmar Schuh

BaSIs schaffen!

NEU 8

Nutzen der Sensorischen Integrationstherapie für Ergotherapeuten außerhalb der Pädiatrie

Wer am gesellschaftlichen Leben zufrieden teilhaben möchte, sollte sich auf seine sensorische Systeme verlassen können, oder zumindest wissen, wie er mit seinen „Macken“ zurechtkommt. Die aktuelle Studienlage legt nahe: auch Erwachsene haben SI-Störungen (Lane 2015, Foxe 2016) und ETs können SI als eine sinnvolle Ergänzung ihrer Intervention nutzen.

Referentin: Dagmar Schuh
Gebühr: DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €
Termin, Ort: 06.10.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-10-BaSI



Corinna Wolff



Anke Stade

„Kurz und gut“ – Ergotherapieberichte schreiben mit dem Osnabrücker Berichtbogen (OBB)

8

Welcher Ergotherapeut verdreht nicht bei dem Gedanken an den nächsten Bericht schon innerlich die Augen? Mit dem OBB können Berichte zeitsparend und aussagekräftig verfasst werden. Dies erleichtert die betätigungsorientierte Arbeit im Praxisalltag und führt schon bald zu routiniertem Verfassen kurzer und transparenter Berichte.

Referentinnen: Corinna Wolff, Anke Stade
Gebühr: DVE-Mitglieder 110 €, andere 160 €
Termin, Ort: 26.05.2018, Osnabrück
Seminar-Nr.: 18-05-OBB



Ergotherapie in der palliativen Versorgung

Ellen von dem
Berge

Grundkurs 16

Das Hauptziel von Palliative Care ist die Erhaltung oder Verbesserung der Lebensqualität der Patienten und ihrer Angehörigen durch ein multiprofessionelles Team. Die Ergotherapie stellt dabei einen wichtigen Bereich dar.

Dieser Kurs soll ein Basiswissen vermitteln für die ergotherapeutische Arbeit mit Palliativpatienten.

Referentin:	Ellen von dem Berge
Gebühr:	DVE-Mitglieder 260 €, andere 360 €
Termin, Ort:	02.-03.03.2018, Berlin
Seminar-Nr.:	18-03-PalG
Termin, Ort:	13.-14.04.2018, Köln
Seminar-Nr.:	18-04-PalG
Termin, Ort:	21.-22.09.2018, Köln
Seminar-Nr.:	18-09-PalG

Aufbaukurs 16

Vertiefen der im Basiskurs vermittelten Kenntnisse; Bearbeiten von und Arbeiten mit individuellen Problemen der Teilnehmer, die in der palliativen Arbeit entstehen und entstanden sind; Wahrnehmen und Reflektieren von Wünschen, Bedürfnissen im Patientenkontakt.

Therapeutische Maßnahmen bei Schmerzen und Angst

Wie viel Therapie ist sinnvoll?

Formulieren von Therapiezielen unter Einbeziehung von Befundbögen und Assessments, die die ergotherapeutische Arbeit sichtbar machen; Wege aufzeigen, um dem Patienten größtmögliche Lebensqualität und Selbstständigkeit zur Bewältigung des Alltags zu ermöglichen.

Referentin:	Ellen von dem Berge
Gebühr:	DVE-Mitglieder 270 €, andere 370 €
Termin, Ort:	12.-13.10.2018, Berlin
Seminar-Nr.:	18-10-PalA
Termin, Ort:	23.-24.11.2018, Köln
Seminar-Nr.:	18-11-PalA



Ulrike Ott



Nicola
Thapa-Görder

Methodenvielfalt – Verliebt ins Lehren 12

Freude am Lehren und Lernen steht und fällt häufig mit der Methodenkompetenz des Lehrers.

Methoden dienen dazu, Lernprozesse zu initiieren und zu gestalten. Methoden sind kein Selbstzweck. Sie erfüllen eine Funktion in einem didaktischen Gefüge aus Zielen, Inhalten, Medien, Materialien, personalen Gegebenheiten und organisatorischen Rahmenbedingungen.

In diesem Seminar sollen Methoden der Aktivierung, der Visualisierung und der Gruppenarbeit vorgestellt werden.

Um arbeitsökonomisch Unterricht vorzubereiten und Sicherheit im methodischen Gang zu erlangen, wird eine Planungshilfe als weiterer Baustein des Seminars angeboten.

Referentinnen: Ulrike Ott, Nicola Thapa-Görder

Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €

Termin, Ort: 23.-24.11.2018, Berlin

Seminar-Nr.: 18-11-Lehr

Allgemeine Didaktik und Unterrichtsplanung 16

Die eigenen ergotherapeutischen Kompetenzen mit anderen zu teilen und Schülern/Studierende das Wissen im Unterricht fundiert nahezubringen, ist reizvoll und erfordert didaktische Grundlagen und Kompetenzen. Dieses Seminar bietet eine Einführung in die allgemeine Didaktik und stellt einen „Rote Faden“ der Unterrichtsplanung zur Verfügung. Nach einer Einführung in die theoretische Begründung der Planung und Analyse von Lehr-Lernarrangements (didaktische Modelle und Konzeptionen), werden kognitive und emotionale Aspekte des Lernens (Unterrichtstypen, Lernstrategien) in den Blick genommen, wie auch der Begriff „guter Unterricht“ reflektiert. Das didaktische Gefüge aus Zielen, Inhalten, Methoden Medien, Materialien, personalen Gegebenheiten und organisatorischen Rahmenbedingungen wird handlungsorientiert vermittelt und reflektiert für das eigene Handlungsfeld einsetzbar gemacht.

Referentin: Nicola Thapa-Görder

Gebühr: DVE-Mitglieder 200 €, andere 280 €

Termin, Ort: 16.-17.03.2018, Berlin

Seminar-Nr.: 18-03-Dida



Ralf E. Cramer

Praxisverkauf/Praxisabgabe – Wie, an wen und zu welchen Konditionen kann ich meine Praxis verkaufen?

Praxisneugründungen werden zu einem zunehmenden Risiko – Praxisübernahmen sind ein zeitgemäßes Modell für eine Niederlassung. Sichern Sie sich für Ihre Praxis Ihren Platz in diesem sich entwickelnden Markt – durch frühzeitige und gezielte Planung.

Referent: Ralf E. Cramer
Gebühr: DVE-Mitglieder 170 €, andere 240 €
Termin, Ort: 20.04.2018, Fulda
Seminar-Nr.: 18-04-Prax
Unterrichtseinheiten: 8

Anwerbung von Mitarbeiter/innen, Vertragsgestaltung und -kalkulation, Einarbeitung und Arbeitsorganisation

Das Management des „Faktors Mensch“ ist zentraler Erfolgsfaktor einer Praxis und unabdingbare Voraussetzung für eine gute Zusammenarbeit.

Der Weg von der Anwerbung von Mitarbeiter/inne/n über Vertragsgestaltung und -kalkulation bis hin zur Einarbeitung, zur zielführenden Arbeitsorganisation und zur Mitarbeiterbindung muss systematisch und im Rahmen eines sinnvollen, durchdachten Stufenkonzepts begangen werden. Die Anleitung zur Gestaltung dieses Stufenkonzepts und dessen inhaltliche Ausformulierung ist das Anliegen dieses Seminars.

Referent: Ralf E. Cramer
Gebühr: DVE-Mitglieder 120 €, andere 170 €
Termin, Ort: 21.09.2018, Waldbronn-Reichenbach
Seminar-Nr.: 18-09-Vert
Unterrichtseinheiten: 8



Mathias Gans



Birthe Hücke

Management für leitende Ergotherapeuten

Das Gesundheitswesen ist einem rasanten Wandel unterworfen. Die Anforderungen an kostenbewusstes Handeln, sprich betriebswirtschaftlichem Denken, steigen ständig.

Leitung und Management gewinnen auch für Therapieberufe stetig an Bedeutung. Gerade in Zeiten knapper Kassen wird von leitenden Therapeuten/innen ein effektives und effizientes Handeln verlangt. Die beiden Seminare beschäftigen sich mit den verschiedenen Aufgaben, die mit Leitung und Management verbunden sind, und vermitteln erstes Handwerkszeug zur praktischen Umsetzung.

Schwerpunkt Organisation

Themen wie Finanzierungsformen und betriebswirtschaftliche Grundlagen stehen im Vordergrund. Ebenso eine Auseinandersetzung mit Strukturen und Prozessen und deren Gestaltung innerhalb einer Organisation/Einrichtung. Ein Aspekt wird auch die Gestaltung von Veränderungsprozessen sein.

Referenten: Mathias Gans, Birthe Hücke
Gebühr: DVE-Mitglieder 290 €, andere 390 €
Termin, Ort: 14.-15.09.2018, Köln
Seminar-Nr.: 18-09-MAN1
Unterrichtseinheiten: 16

Schwerpunkt Personal

Es geht um die Rolle und Aufgabe von Führung/Leitung, das Thema Personalbedarf, aber auch um rechtliche Aspekte z.B. aus den Themenfeldern Bewerbungsverfahren, Arbeitszeit (inkl. Mehrarbeit, Wochenend-/Feiertagsregelungen, ...) oder Abmahnung/Kündigung. Darüber hinaus sollen Führungsinstrumente (insbesondere Führen über Zielvereinbarungen und Mitarbeitergespräche), aber auch der Umgang mit Konflikten thematisiert werden.

Referenten: Mathias Gans, Birthe Hücke
Gebühr: DVE-Mitglieder 290 €, andere 390 €
Termin, Ort: 12.-13.10.2018, Köln
Seminar-Nr.: 18-10-MAN2
Unterrichtseinheiten: 16

Die beiden Seminare sind einzeln buchbar.



Yvonne Görmar Alexander Gross

Geballtes Wissen für die eigene Praxis

NEU

Prüfpflicht, Abrechnung, Kennzahlen – nicht nur für Anfänger

2 Tage geballtes Wissen für Gründungswillige, junge Praxisinhaber und auch alte Hasen. Das Seminar bündelt die Themen Abrechnung mit den Krankenkassen, Prüfpflicht, Privatpatienten, Arbeitsvertrag, Werbung, Steuern und betriebswirtschaftliche Kennzahlen – praxisnah und umsetzbar.

- Referenten:** Yvonne Görmar, Alexander Gross
Gebühr: DVE-Mitglieder 250 €, andere 340 €
Termin, Ort: 23.-24.03.2018, Karlsruhe
Seminar-Nr.: 18-03-Wiss
Unterrichtseinheiten: 14



Indikationskatalog ERGOTHERAPIE

vollständig aktualisierte Neuauflage



Der Indikationskatalog ist DAS Standardwerk für alle, die mit Krankenkassen, Berufsgenossenschaften und anderen Kostenträgern zusammenarbeiten – in der eigenen Praxis oder in der Einrichtung. Profitieren Sie vom Fachwissen und der Erfahrung des DVE! Zusammengefasst in einem Buch, alles mit einem Griff zu finden, gehört auf jeden Schreibtisch.

Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V (DVE)
 (Hrsg.), 1. Auflage 2017
 kartoniert: ISBN 978-3-8248-1209-7
 248 Seiten, DIN A4
 EUR 24,95 [D] (für DVE-Mitglieder EUR 19,95)

bestellung@schulz-kirchner.de
 Tel. +49 (0) 6126 9320-13

Auszug aus dem Gesamtprogramm



BROSCHÜRE „RUND UM DIE ERGOTHERAPIE-VERORDNUNG“

Eine runde Sache ist die Broschüre des DVE, die auf 32 Seiten alles Wichtige zum Ausstellen einer Verordnung enthält. Wir bieten Ihnen – kompakt in einem Heftchen – eine Ausfüllhilfe für Muster 18 mit Beispielen sowie die Listen zum Besonderen Verordnungsbedarf und zum Langfristigen Heilmittelbedarf samt Erläuterungen.

3,00 €
Bestell.-Nr. PR 06



INFOS, BEISPIELE, MUSTERVERTRÄGE: BROSCHÜRE ZUM ARBEITSRECHT

Dieses Werk bietet allen Interessierten aktuelle Infos zum Arbeitsrecht, speziell zugeschnitten auf die Lebens- und Arbeitswelt der Ergotherapeuten. Das Arbeitsrecht wird ergänzt mit einem Kapitel zu Freien Mitarbeiterverhältnissen, und abgerundet mit einer Sammlung von Mustertexten, die nur mit der Broschüre erhältlich sind.

13,50 €
Bestell.-Nr. PR 11

Einfach bestellen unter shop@dve.info oder
per Telefon unter 06126 / 9320-35

Existenzgründungsseminare

für Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Wer den Weg in die Selbstständigkeit mit eigener Praxis plant, muss vieles beachten. Ohne konkretes und umfassendes Wissen laufen Existenzgründer/innen Gefahr, Geld zu verlieren oder gar mit der falschen Praxis am falschen Ort zu scheitern.

Der DVE bietet seit vielen Jahren Existenzgründungsseminare an, die speziell für Ergotherapeut/innen konzipiert wurden – hier vermitteln erfahrene Fachleute das notwendige Wissen für die ersten Schritte zur eigenen Praxis. Die Seminare bieten über die allgemeinen Fragen der Selbstständigkeit hinaus vor allem konkrete Informationen für therapeutische Praxen.

Die Orientierungs- und Gründungsseminare bauen aufeinander auf:

Das **Orientierungsseminar** soll Sie in die Lage versetzen, eine grundsätzliche Entscheidung für oder gegen die Gründung einer eigenen ergotherapeutischen Praxis zu treffen. Sie erhalten ein Handout zum Nachschlagen der Seminarinhalte. Die Teilnahme an diesem Seminar ist Voraussetzung für das Gründungsseminar.

Orientierungsseminar (1-tägig): Planungsüberlegungen, therapeutisch-inhaltliches Konzept, rechtliche Grundlagen

Orte und Termine

09.03.2018, Fulda	Seminar-Nr.: 18-03-Ori
29.06.2018, Hannover	Seminar-Nr.: 18-06-Ori
23.11.2018, Waldbronn	Seminar-Nr.: 18-11-Ori

Sie können im Anschluss an alle Termine die Teilnahme am Gründungsseminar buchen.

Referentin: Silke Scholz

Gebühr: DVE-Mitglieder 150 €, andere 200 €

Unterrichtseinheiten: 8



Ralf E. Cramer



Silke Scholz

Das **Gründungsseminar** vermittelt Ihnen die konkreten Schritte einer Praxisgründung. Im Vordergrund stehen rechtliche, steuerrechtliche und wirtschaftliche Grundlagen, die konkrete Planung sowie der Businessplan – konkret zugeschnitten auf eine Ergotherapie-Praxis. Sie erhalten eine Seminarbroschüre zum Nachschlagen und Vertiefen der vermittelten Seminarinhalte mit vielen weiteren Informationen rund um die Praxisgründung und den DVE.

Gründungsseminar (2-tägig): Managementkonzept, Businessplan, Finanzierung, betriebswirtschaftliche Grundlagen, Versicherungen, Marketing

Orte und Termine

10.-11.03.2018, Fulda	Seminar-Nr.: 18-03-Grün
30.06.-01.07.2018, Hannover	Seminar-Nr.: 18-06-Grün
24.-25.11.2018, Waldbronn	Seminar-Nr.: 18-11-Grün

Referent: Ralf E. Cramer

Gebühr: DVE-Mitglieder 270 €, andere 370 €

Unterrichtseinheiten: 16

Gebühr für beide Seminare:

DVE-Mitglieder 400 €, andere 550 €

Für die Teilnahme am Gründungsseminar ist die vorherige Teilnahme am Orientierungsseminar oder an einem vergleichbaren Seminar eines anderen Anbieters (mit Nachweis) erforderlich.

Workshopreihe Qualitätsmanagement

Das Institut für Qualitätssicherung in der Heilmittelversorgung e. V. (IQH) bietet interessierten Heilmittel-erbringern ein QM-System an, dessen Inhalte ihnen im Rahmen eines zweitägigen Workshops vermittelt werden. Bereits vor dem Beginn des Workshops erhalten die Teilnehmer die Dokumentation zum QM-System (Handbuch, Prozessbeschreibungen etc.). Anhand dieser Dokumentation werden die Arbeitsabläufe der Praxis durchleuchtet und im

Workshop Qualitätsmanagement I

Inhalt

- Grundlagen
- Führung und Mitarbeiter/innen
- Prozesse, Messung und Analyse
- Kontinuierliche Verbesserung
- Self-Assessment, Ergebnisanalyse, Bewertung und Entscheidung



Dr. Eckhard Becker

Grundkurse

Bochum I:	20.04 – 21.04.2018
Bochum II:	09.11 – 10.11.2018
Berlin:	16.02. – 17.02.2018
Nürnberg:	30.11. – 01.12.2018
Hamburg:	19.01. – 20.01.2018

Referent: Dr. Eckhard Becker

Kosten pro Workshop

DVE-Mitglieder 420,00 €, andere 526,00 €

Unterrichtseinheiten: 18 (pro Workshop)

Fortbildungspunkte: 18 (pro Workshop)

erforderlichen Umfang optimiert. Als IQH-Mitgliedspraxis haben Sie anschließend die Möglichkeit, eine durch das IQH gelenkte Selbstbewertung durchzuführen. Nach erfolgreicher Durchführung sind Sie berechtigt, sich eine Bescheinigung über die Konformität Ihres QM-Systems mit den Vorgaben des IQH-Excellence-Systems auszudrucken.

Info und Anmeldung für beide Workshops:

Dennis Kühler: 0234 97745-36, info@iqhv.de
IQH-Geschäftsstelle

Aufbaukurs Qualitätsmanagement II

Inhalt

- Wiederholung und Vertiefung ausgewählter Aspekte des IQH-Excellence-Systems zur Vorbereitung auf die Zertifizierung
- Grundlagen, Prozesse und Maßnahmen eines systematischen Arbeitsschutzes in Anlehnung an die MAAS-BGW
- Kontinuierliche Verbesserung, Self-Assessment, Ergebnisanalyse, Bewertung und Entscheidung unter besonderer Berücksichtigung des Integrierten Managementsystems (Qualitätsmanagement, Arbeitsschutz)
- Das externe Zertifizierungsverfahren

Aufbaukurse:

Bochum I:	26.01.2018
Bochum II:	22.06.2018
Bochum III:	25.01.2019
Nürnberg:	08.03.2019
Berlin:	25.05.2018
Hamburg:	22.03.2018

Referent: Dr. Eckhard Becker

Kosten pro Workshop

DVE-Mitglieder 210,00 €, andere 263,00 €

Unterrichtseinheiten: 9 (pro Workshop)

Fortbildungspunkte: 9 (pro Workshop)



David Bühne

Qualifizierung im FCE-System ELA NEU 12

Diese Fortbildung qualifiziert Sie in der Anwendung des FCE-Verfahrens ELA. Die Abkürzung ELA steht für Einschätzung körperlicher Leistungsfähigkeiten bei arbeitsbezogenen Aktivitäten und ist ein Assessment-Verfahren aus der Gruppe der Functional Capacity Evaluation (FCE). ELA ist von der DRV und DGUV anerkannt.

Referent: David Bühne
Gebühr: DVE-Mitglieder 390 €, andere 530 €
Termin, Ort: 20.-21.04.2018, Leverkusen
Seminar-Nr.: 18-04-ELA



Prof. Dr. Stephan Bulheller

Einführung in die psychologische Diagnostik – 29 Intensivkurs

Der verantwortliche Umgang und die kompetente Anwendung von psychologischen Tests und Fragebogen ist das Ziel dieser Weiterbildung. Die Hintergründe von Tests und Fragebogen werden fundiert erarbeitet, genauso wie die praktische und supervidierte Einarbeitung in den diagnostischen Prozess: Testauswahl, Vorbereitung, Durchführung, Auswertung, Interpretation und schriftliche Fixierung der Ergebnisse.

Referent: Prof. Dr. Stephan Bulheller
Gebühr: DVE-Mitglieder 460 €, andere 620 €
Termin, Ort: 25.-27.05.2018, Frankfurt
Seminar-Nr.: 18-05-PsyD



Sven Kornwinkel Thomas Henke

Job-Coaching-Weiterbildung in Kooperation ¹²⁰ mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Eine Weiterbildung in 6 aufeinander aufbauenden Blockmodulen

Job-Coaching als eine Form der aufsuchenden Unterstützung am Arbeitsplatz deckt sich in hohem Maß mit dem betätigungsorientierten Selbstverständnis der Ergotherapie. Job-Coaches leisten individuelle und unmittelbare Unterstützung am Arbeitsplatz von Klienten und haben jeweils direkten Kontakt mit Vorgesetzten und Kollegen. Die Finanzierung erfolgt durch unterschiedliche Kostenträger, insbesondere durch Integrationsämter und lokale Fürsorgestellen. Teilnehmende werden dazu qualifiziert, Job-Coaching im Auftrag der Kostenträger in Betrieben durchzuführen. Die Weiterbildung richtet sich sowohl an Ergotherapeutinnen die bereits im betrieblichen Umfeld tätig sind, als auch an solche, die dies für die Zukunft anstreben.

Referenten: Sven Kornwinkel, Thomas Henke
Gebühr: DVE-Mitglieder 2.090 €, andere 2.790 €
Termin, Ort: 13.-15.09.2018, Düsseldorf
Seminar-Nr.: 18-09-jobc

Das Seminar besteht aus 6 Modulen.

Weitere Termine:

Modul 2: 11.-13.10.2018

Modul 3: 22.-24.11.2018

Termine für Modul 4 bis 6 werden ab Frühjahr 2018 bekannt gegeben.



Jürgen Länge

Professionelle Akquisition von Praktika¹⁶ und (Trainings-) Arbeitsplätzen – Basisseminar

Die berufliche Integration von Menschen mit erschwerem Zugang zum Arbeitsmarkt ist ein interessantes zukünftiges Arbeitsfeld für ErgotherapeutInnen. Die Kontaktaufnahme mit Arbeitgebern/Betrieben ist dabei eine entscheidende, aber auch ungewohnte Aufgabe. In diesem praxisorientierten Intensiv-Seminar können ErgotherapeutInnen, die mit der beruflichen Integration befasst sind oder zukünftig sein möchten, erprobte, erfolgreiche und kreative Akquisitionsstrategien kennenlernen und üben, Wirkungen reflektieren, und dadurch Ihr Handlungs-repertoire in der Kontaktaufnahme mit Personalverantwortlichen erweitern und professionalisieren.

Referent: Jürgen Länge
Gebühr: DVE-Mitglieder 430 €, andere 570 €
Termin, Ort: 21.-22.09.2018, Frankfurt
Seminar-Nr.: 18-09-Prof



Frank Zamath

Praxisseminar: Arbeits- und Leistungs⁹-diagnostik – Arbeitsbezogene Ergotherapie und psychische Störung

Psychosoziale Therapien wie die Ergotherapie beziehen die Arbeitswelt als wichtige Ressource mit in die Behandlung und Rehabilitation ein. Das Seminar vermittelt Therapiebausteine für die Wiedereingliederung von Menschen mit psychischen Störungen an einen Arbeitsplatz. Geeignete arbeitsdiagnostische Instrumente sowie sozialrechtliche Rahmenbedingungen werden beschrieben. Die Seminarteilnehmer lernen arbeitspsychologische Erklärungsansätze sowie Testverfahren zur Beurteilung arbeitsrelevanter Fähigkeiten kennen. Zudem werden konkrete Anregungen für arbeitstherapeutische Interventionen gegeben.

Referent: Frank Zamath
Gebühr: DVE-Mitglieder 110 €, andere 160 €
Termin, Ort: 10.11.2018, Köln
Seminar-Nr.: 18-11-Inst



Marian Waßmann Kerstin Luce

Arbeitstherapie/betriebliches Arbeitstraining 16 **in der MBR**

Die Forderungen der Kostenträger DGUV (ABMR) und der Deutschen Rentenversicherung (MBOR) werden vorgestellt und die Anforderungen an die Arbeitstherapie herausgearbeitet. Ferner lernen die Teilnehmer/innen, wie Sie ein Tätigkeitsprofil und eine tätigkeitsbezogene Eingangsbefundung erstellen sowie tätigkeitsbezogene Therapieeinheiten zu planen und durchzuführen. Ihnen werden die Grundlagen der Eingangsbefundung und die Prinzipien der motorisch-funktionellen Behandlung von Fähigkeitsstörungen mit Tätigkeitsbezug vermittelt. Sie werden anschließend in der Lage sein, Prognosen zur Arbeitsfähigkeit abgeben zu können.

Referent: Marian Waßmann
Gebühr: DVE-Mitglieder 330 €, andere 360 €
Termin, Ort: 16.-17.03.2018, Bad Rothenfelde
Seminar-Nr.: 18-03-DGUV

Referentin: Kerstin Luce
Gebühr: DVE-Mitglieder 330 €, andere 360 €
Termin, Ort: 03.-04.11.2018, Bad Rothenfelde
Seminar-Nr.: 18-11-DGUV

HED-I

Häusliche Ergotherapie bei Demenz Interventionsprogramm

Ein gemeindenaher Therapieansatz für leicht- bis mittelgradig Demenzerkrankte und ihre Angehörigen im häuslichen Umfeld

Im häuslichen Arbeitssetting mit Demenzerkrankten und deren Angehörigen begegnen Ergotherapeuten täglich neue und herausfordernde Situationen. HED-I bietet mit seiner Therapeutenmappe eine klare Orientierung für das ergotherapeutische Vorgehen. Für jede Therapieeinheit stehen Arbeitshilfen zur Verfügung, die Struktur und Sicherheit geben. HED-I ist eine Kurzzeitintervention mit 20 Therapieeinheiten, die direkt im häuslichen Setting stattfindet. Sie ist ausgerichtet auf Menschen mit leichter und mittelgradiger Demenz und deren pflegende Angehörigen.

Die HED-I Schulung umfasst zwei Teile (Modul 1+2: Basis + Aufbau; Modul 3: Implementierung/Zertifikat) und befähigt die teilnehmenden Ergotherapeuten, die Alltagsbetätigungen des Menschen mit Demenz zu stärken und den Angehörigen einen angemessenen Umgang mit ihrem demenzerkrankten Familienmitglied zu ermöglichen. Im Mittelpunkt steht die Lebensqualität der Betroffenen im persönlichen Lebensumfeld.

Die Schulung

Modul A – Basis (Teil 1)

Grundbegriffe der betätigungsorientierten Ergotherapie, Therapieprozess CPPF und HED-I Fall, Kriterien klientenzentrierter Gesprächsführung, das Betätigungsprofil, Nutzung des COPM bei Menschen mit Demenz und Angehörigen, Einführung Netzwerkarbeit nach dem FIDEM-Modell

Modul B – Aufbau (Teil 1)

Klientenzentriertes Vorgehen im HED-I-Prozess, COPM Vertiefung, die Betätigungsanalyse und ihre Umsetzung HED-I-Therapeutenmappe, Strategien-Pool, Netzwerkarbeit

Modul C – Implementierung (Teil 2)

Gesamter therapeutischer Prozess am Fallbeispiel, Erfahrungsaustausch zum therapeutischen Prozess, schwierige Gesprächssituationen, Erfahrungen aus dem Netzwerk



Wiebke Flotho



Corinna Sibold



Kerstin Seidel

Teil 1 – Basis und Aufbau 36

Referentinnen: Wiebke Flotho, Corinna Sibold, Kerstin Seidel

Gebühr: DVE-Mitglieder 790 €, andere 1050 €

Termin, Ort: 30.11.-02.12.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-11-HED1

Das Seminar ist 5-tägig – zweiter Termin: 26.-27.04.2019

Von den Teilnehmern zu Modul A mitzubringen: COPM-Handbuch und HED-I Handbuch, erhältlich über den Schulz-Kirchner Verlag

Teil 2 – Implementierung und Zertifizierung 16

Für die Teilnahme an Teil 2 ist die vorherige Teilnahme an Teil 1 erforderlich.

Referentinnen: Wiebke Flotho, Corinna Sibold, Kerstin Seidel

Gebühr: DVE-Mitglieder 390 €, andere 530 €

Termin, Ort: 14.-15.09.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-09-HED2

Termin, Ort: 06.-07.09.2019, Hannover

Seminar-Nr.: 19-09-HED2

Die HED-I Schulung beinhaltet Vor- und Nachbereitungsaufgaben, die von den Teilnehmern durch die Anwendung der schriftlichen und praktischen Arbeitshilfen ausgearbeitet werden. Die praktische Umsetzung von HED-I wird auf diese Weise schrittweise von den Lehrtherapeuten supervidiert und die Qualität der Intervention gesichert.



Ann-Kathrin Blank

Ergotherapie bei Demenzerkrankungen – 16 **theoretisch fundiert und systematisch ergotherapeutisch** **planen und behandeln**

Demenz ist in Zeiten des demographischen Wandels für eine professionelle Ergotherapie eine immer größere gesellschaftliche Herausforderung.

Dies aufgreifend stehen im Seminar neben den wichtigsten Grundlagen zum Krankheitsbild Demenz die ergotherapeutischen Zugangswege und Verfahren im Mittelpunkt.

Dabei geht es u.a. um Strategien für den Umgang mit besonderem herausforderndem Verhalten und um die fach- und sachgerechte Umsetzung einer Therapieeinheit.

Referentin: Ann-Kathrin Blank
Gebühr: DVE-Mitglieder 200 €, andere 280 €
Termin, Ort: 08.-09.09.2018, Mainz
Seminar-Nr.: 18-09-Deme

Körperwahrnehmung in der ergotherapeutischen 8 **Behandlung demenzkranker Menschen**

Ergotherapeuten sehen sich vermehrt mit schwer demenzkranken Klienten mit Störungen der Körperwahrnehmung konfrontiert.

Verschiedene Konzepte und Ansätze können die Körperwahrnehmung verbessern und dem Erkrankten ermöglichen, sich wieder besser zu spüren. Häufig kommt es zu einer Reduktion von auffälligem Verhalten und der Leidensdruck wird vermindert.

Referentin: Ann-Kathrin Blank
Gebühr: DVE-Mitglieder 130 €, andere 180 €
Termin, Ort: 21.04.2018, Leipzig
Seminar-Nr.: 18-04-Körp



Eva Hartmann



Vanessa Wildhage

Assessments in der Geriatrie NEU 12

Einführung in ergotherapeutische Assessments in der Geriatrie und ihre Umsetzung

In der Ergotherapie werden je nach Fachbereich und zu Grunde liegender Diagnose zum Teil unterschiedliche Assessments eingesetzt. Es gibt aber auch diagnose- und fachbereichsunabhängige Assessments. Viele basieren dabei auf ergotherapeutischen Praxismodellen wie beispielsweise dem CMOP aus Kanada oder dem MOHO aus den Vereinigten Staaten.

In dem Seminar bekommen sie einen Einblick in die Vielfaltigkeit der Assessments in der Ergotherapie. Sie lernen verschiedenen Assessments kennen und können diese durchführen.

Referentin: Eva Hartmann
Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €
Termin, Ort: 20.-21.04.2018, Karlsruhe
Seminar-Nr.: 18-04-Geri

Referentin: Vanessa Wildhage
Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €
Termin, Ort: 09.-10.11.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-11-Geri



Eva Hartmann

Ergotherapeuten – Die Fachkräfte 16 in Pflegeeinrichtungen

Einführung in die ergotherapeutische Umsetzung und Interventionen des neuen Standards „Mobilität“, „Sturzprophylaxe“, „Kontrakturenprophylaxe“ und „Ernährungsmanagement“ in Pflegeeinrichtungen, sowie die ergotherapeutisch fachliche Dokumentation nach der Systematischen Informationssammlung SIS.

Referentin: Eva Hartmann
Gebühr: DVE-Mitglieder 230 €, andere 310 €
Termin, Ort: 26.-27.10.2018, Leipzig
Seminar-Nr.: 18-10-Pfle

Ergotherapie in Pflegeeinrichtungen – 16 der Spagat zwischen Therapie, Pflege und gesetzlichen Rahmenbedingungen

Ergotherapeuten in Seniorenpflegeeinrichtungen stehen meist vor dem Spagat, einerseits ihre Therapie gewissenhaft, evidenzbasiert und klientenzentriert durchzuführen und andererseits im interdisziplinären Pflegeteam ihre Stellung als wichtige Berufsgruppe behaupten zu müssen.

Um die Transparenzkriterien des MDKs zu erfüllen, den Anforderungen der Heimaufsicht zu entsprechen und die Arbeit fachgerecht zu dokumentieren, ist es für Berufskollegen in Seniorenpflegeeinrichtungen unabdingbar, ein konkretes ergotherapeutisches Konzept zu entwickeln.

Nur damit kann es gelingen, die Ergotherapie als einen festen Baustein in der Versorgung pflegebedürftiger Senioren zu manifestieren.

In dem Seminar werden die Erwartungen des MDK und der Heimaufsicht, die in den Bereich der Ergotherapie fallen, erläutert.

Die Teilnehmer bekommen Hilfestellung zur fachgerechten Dokumentation und erstellen, individuell für ihre Einrichtung ein ergotherapeutisches Konzept.

Referentin: Eva Hartmann
Gebühr: DVE-Mitglieder 310 €, andere 420 €
Termin, Ort: 06.-07.04.2018, Nürnberg
Seminar-Nr.: 18-04-EtP



Barbara Heise



Sabrina Ober

HoDT – Einführungstage mit Schwerpunkt Geriatrie

NEU

16

Dieser Kurs bietet einen Einstieg ins HoDT Konzept mit dem Schwerpunkt Geriatrie. Er ermöglicht einen Einblick in die Haltung und Interventionen der HoDT unter Berücksichtigung der Besonderheiten geriatrischer Klienten.

Referentinnen: Barbara Heise, Sabrina Ober

Gebühr: DVE-Mitglieder 320 €, andere 430 €

Termin, Ort: 27.-28.04.2018, Karlsruhe

Seminar-Nr.: 18-04-HoDT



Ines-Therese
Junker

Koordination von Ergotherapeuten,

NEU

8

Alltagsbegleiter (§53 c SGB XI) und Betreuungsmitarbeiter in Alten- & Pflegeheimen

In den Alten- & Pflegeeinrichtungen besteht seit der Einführung des Pflegestärkungsgesetzes (PSG) für alle Bewohner ein Anspruch auf zusätzliche Betreuungsleistungen, die von der Pflegekasse in vollem Umfang finanziert werden. Hierfür wurden viele Alltagbegleiter eingestellt. Daraus ergibt sich die Frage, ob eine sinnvolle Zusammenarbeit mit festangestellten Ergotherapeuten, Betreuungskräften und Alltagbegleitern in Alten- & Pflegeeinrichtung möglich ist und wie sie optimal gestaltet werden kann.

Referentin: Ines-Therese Junker

Gebühr: DVE-Mitglieder 100 €, andere 140 €

Termin, Ort: 15.09.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-09-Koor



Ulrike Gundlach Peggy Adam

Ergotherapie in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF)

Teil 1 – Grundlagen der BGF und Einstieg in das Arbeitsfeld 8

Im ersten Seminar lernen Sie das Arbeitsfeld der BGF aus dem Blickwinkel der Ergotherapie kennen. Es verknüpft theoretische Grundlagen mit der ergotherapeutischen Umsetzung. Sie werden die verschiedenen Wege in dieses Arbeitsfeld kennenlernen und anhand praxisnaher Fallbeispiele diskutieren. Außerdem entwickeln Sie ihr persönliches Profil und die nächsten Schritte für den Einstieg in die BGF.

Referentinnen: Ulrike Gundlach, Peggy Adam

Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €

Termin, Ort: 09.11.2018, Frankfurt

Seminar-Nr.: 18-11-BGF1

Teil 2 – Vertiefung der Grundlagen 8

In diesem Seminar lernen Sie das Arbeitsfeld BGF vertiefend aus dem Blickwinkel der Ergotherapie mit ihrem spezifischen Schwerpunkt auf gesunde Betätigung im Arbeitsleben kennen. Sie befassen sich intensiver mit Ihrem Konzept für den Einstieg in die BGF. Außerdem lernen Sie die Aspekte Ergonomie, Organisation und psychische Belastung kennen und vertiefen diese an praktischen Beispielen.

Referentinnen: Ulrike Gundlach, Peggy Adam

Gebühr: DVE-Mitglieder 150 €, andere 210 €

Termin, Ort: 10.11.2018, Frankfurt

Seminar-Nr.: 18-11-BGF2



Frauke
Ackenhausen



Nathalie Stähle

Die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung 12

Arbeitgeber sind verpflichtet, Gefährdungsbeurteilungen durchzuführen. Lernen Sie die gesetzlichen Grundlagen und den gesamten Prozess der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung kennen. Erproben und reflektieren Sie die gängigen Analyseformen. Anschließend sind Sie in der Lage, sie in ihrem eigenen Betrieb oder als Dienstleistung durchzuführen.

Referentinnen: Frauke Ackenhausen, Nathalie Stähle

Gebühr: DVE-Mitglieder 260 €, andere 360 €

Termin, Ort: 06.-07.07.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-07-GeBe



Hans-Jürgen
Haak

Kurzinterventionen mit motivierender NEU 16 Gesprächsführung – Eigenmotivation aktivieren und nutzen

Ein großes Thema der Gesundheitsförderung ist es längerfristig auf Beschwerden einzuwirken und diesen vorzubeugen. Es geht um Verhaltensänderung also um das, was Menschen selbst tun können, um ihre Gesundheit zu erhalten oder zu verbessern. Die Wirkung der Motivierenden Gesprächsführung beruht größtenteils auf der Stabilisierung der Veränderungsmotivation/Eigenmotivation und der Bereitschaft zur Mitarbeit an Prävention, Wiedereingliederung und Behandlung. Motivierende Kurzintervention hilft dabei mit geringem Zeitaufwand Eigenmotivation und Bereitschaft zu aktivieren und zu festigen. Methoden hierzu werden im Seminar vermittelt.

Referent: Hans-Jürgen Haak

Gebühr: DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €

Termin, Ort: 13.-14.04.2018, Essen

Seminar-Nr.: 18-04-Kurz



Kathrin Weiß



Konstanze
Löffler

TATKRAFT – Gesundheit im Alter durch Betätigung 16

Ein in Kommune/Stadtteil integrierbares Programm zur Förderung der Gesundheit für ältere Menschen in Lebensübergängen

Die Schulung bietet die Möglichkeit, das vom DVE entwickelte Programm „TATKRAFT – Gesundheit im Alter durch Betätigung“ kennenzulernen und Erfahrungen mit den Modulinhalten zu sammeln. Das Programm entstand auf der Basis eines evaluierten und als wirksam befundenen amerikanischen sowie britischen Programms zur Unterstützung älterer Menschen in Lebensübergängen. Inhalte sind: theoretische Konzeption, Moderation der Module, Programmeinführung in die Praxis und betriebswirtschaftliche Kalkulation.

Referentinnen: Kathrin Weiß, Konstanze Löffler

Gebühr: DVE-Mitglieder 370 €, andere 500 €

Termin, Ort: 14.-15.09.2018, Fulda

Seminar-Nr.: 18-09-TAT

ANMELDUNG/ TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr für DVE-Mitglieder ist deutlich günstiger. Sollten Sie also noch kein DVE-Mitglied sein, dann bietet die Teilnahme an einer Veranstaltung der DVE AKADEMIE einen guten Grund Mitglied zu werden. Informationen zur Mitgliedschaft und zu den Teilnahmegebühren finden Sie auf den Seiten 70 und 83.

Gut zu wissen: Der Staat bietet mit Gutscheinen, Prämien und Stipendien vielseitige Unterstützung für eine berufliche Weiterbildung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.dve.info/akademie und www.bildungspraemie.info.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt durch Zusendung dieses Formulars oder online unter www.dve.info/akademie

Formular bitte an:

DVE AKADEMIE, Postfach 2208, 76303 Karlsbad

FAX 07248 918175

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an und erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Veranstaltung

Seminar-Nr.

Datum

Ort

Veranstaltung

Seminar-Nr.

Datum

Ort

Veranstaltung

Seminar-Nr.

Datum

Ort

Vorname

Name

Geburtsdatum

☐

weiblich

☐

männlich

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

Mobil

E-Mail-Adresse

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma

Name

Straße /Hausnummer

PLZ

Ort

Wird oder wurde eine Förderung beantragt (z. B. Prämiengutschein, Bildungsscheck)?

☐

ja

☐

nein

Wenn ja, schicken Sie uns die Unterlagen bitte so bald wie möglich zu.

Ich bin Mitglied in einem der folgenden Verbände

☐

DVE (Deutschland)

☐

Ergotherapie Austria (Österreich)

☐

EVS (Schweiz)

☐

ALED (Luxemburg)

Mitgliedsnummer

☐

Ich bin Nichtmitglied

☐

Ich bin Lehrkraft einer VDES Mitgliedsschule

Mitgliedsnummer der Schule

Die Teilnahmegebühr werde ich nach Rechnungsstellung überweisen.
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch
verarbeitet und für DVE-Zwecke gespeichert und ggf. verarbeitet werden.
Der Weitergabe an Dritte stimme ich damit ausdrücklich nicht zu.

Ort/Datum

Stempel/Unterschrift

1. Anmeldung, Anmeldebestätigung, Zahlung | Die Anmeldung erfolgt online unter www.dve.info/akademie oder durch Zusendung des Anmeldeformulars an die Geschäftsstelle des Deutschen Verbandes der Ergotherapeuten e.V. (DVE), Postfach 2208, 76303 Karlsbad. Die Anmeldung ist verbindlich. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Die Teilnehmer/innen erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Bezahlung der Teilnahmegebühr erfolgt durch Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Konto des DVE. Die Teilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus.

2. Vergabe der Teilnahmeplätze, Warteliste | Die Vergabe der Teilnahmeplätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Ist die Fortbildung bereits bis zur maximalen Teilnehmerzahl belegt, werden nachfolgende Anmeldungen auf eine Warteliste gesetzt. Die Vergabe der Teilnahmeplätze ist ausschließlich dem DVE vorbehalten.

3. Rücktritt | Ein Rücktritt von der Anmeldung muss dem DVE schriftlich mitgeteilt werden. Bei Rücktritt bis 6 Wochen vor Beginn der Fortbildung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 25,- erhoben. Bereits gezahlte restliche Teilnahmegebühren werden zurückerstattet. Bei späterem Rücktritt sowie bei Nichtteilnahme bzw. Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr (abzüglich der Bearbeitungsgebühr) erfolgt nur dann, wenn rechtzeitig ein geeigneter Teilnahmeersatz gestellt wird (schriftliche Mitteilung erforderlich) und der DVE dies bestätigt. Teilnahmegebühren für Fortbildungen, die von einer/einem Teilnehmer/in wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht oder nicht vollständig absolviert werden können, können grundsätzlich nicht zurückerstattet werden.

4. Änderungen und Absagen | Der DVE behält sich das Recht vor, Ersatzreferenten einzusetzen sowie Änderungen, beispielsweise am Ablauf, Umfang und den Inhalten der Fortbildung, vorzunehmen. Falls die Fortbildung wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen Gründen (z.B. Erkrankung des Referenten) abgesagt werden muss bzw. nicht durchgeführt werden kann, wird die bereits entrichtete Teilnahmegebühr zurückerstattet. Darüber hinaus gehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Dies gilt auch dann, wenn der/dem Teilnehmer/in bereits weitere Kosten, z.B. durch die Absage von Behandlungsterminen, Buchung einer Unterkunft, An- und Abreise usw. entstanden sind.

5. Fortbildungspunkte | Über die Anerkennung von Fortbildungspunkten (FP) im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung für die niedergelassenen Heilmittelerbringer entscheiden ausschließlich die Krankenkassen und nicht der DVE bzw. die Berufsverbände der Heilmittelerbringer. Daher kann der DVE bei der Vergabe der FP auch keinerlei Haftung und keine Gewähr übernehmen. Der DVE trägt jedoch, soweit ihm dies möglich ist, dafür Sorge, dass die Fortbildungen, die aus seiner Sicht von der Fortbildungsverpflichtung abgedeckt werden, auch die dafür relevanten Kriterien erfüllen.

6. Teilnahmebescheinigung | Jede/r Teilnehmer/in erhält eine Teilnahmebescheinigung.

7. Haftung | Jede/r Teilnehmer/in ist für seinen Versicherungsschutz selbst verantwortlich. Der DVE übernimmt keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden, für den Verlust von Sachen sowie für die in der Fortbildung vermittelten Inhalte und deren Anwendung und Anwendbarkeit. Fügt ein/e Teilnehmer/in Dritten im Rahmen der Fortbildung Schaden zu, haftet er selbst. Die Teilnehmer/innen halten sich in den für die Fortbildung genutzten Räumen auf eigene Gefahr auf.

8. Speicherung von Daten | Durch die Anmeldung erklärt sich die/der Teilnehmer/in damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten zum Zwecke der ordnungsgemäßen Durchführung der Fortbildung, zur Information im Rahmen von Fortbildungsregelungen sowie für DVE-Zwecke elektronisch gespeichert und verwendet werden. Die/der Teilnehmer/in erlaubt die Weitergabe seiner E-Mail-Adresse oder Telefonnummer an die/den Referenten/in der gebuchten Fortbildung, um so eine etwaige Kontaktaufnahme im Vorfeld dieser zu ermöglichen. Darüberhinaus werden die Daten nicht an Dritte weitergegeben.

9. Copyright | Sämtliche Unterlagen und Materialien dürfen nur mit dem schriftlichen Einverständnis des DVE und/oder den Referenten vervielfältigt und weitergegeben werden.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand | Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Karlsbad.



Anne-Mareike
Göbel

Wachkoma: Schwer neurologisch Betroffene 16 **in der ambulanten Ergotherapie – eine Einführung**

Das Seminar gibt einen grundlegenden Einblick in die Bandbreite der ambulanten ergotherapeutischen Arbeit mit Menschen im Wachkoma. Es werden theoretische Hintergründe beleuchtet, Grundlagen zur Therapiegestaltung erarbeitet und passende Behandlungskonzepte aufgezeigt. Fallbeispiele, Selbsterfahrung und praktisches Üben runden das Seminar ab.

Referentin: Anne-Mareike Göbel
Gebühr: DVE-Mitglieder 210 €, andere 290 €
Termin, Ort: 21.-22.04.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-04-Wach



Felix Haase

Wenn das Gehirn ein Biergarten wär! 12 **DER Neurorefresher!**

Die Biergartenmetapher dient als Ausgangspunkt für ein Update in der Neurophysiologie. Schwerpunkte sind Sensomotorik, Lernprozesse in der Therapie und die Bedeutung des betätigungsorientierten Ansatzes aus neurowissenschaftlicher Sicht! Dabei geht es nicht um das auswendig Lernen von Strukturen und komplizierten Begriffen, sondern um ein funktionales Grundverständnis.

Referent: Felix Haase
Gebühr: DVE-Mitglieder 160 €, andere 230 €
Termin, Ort: 02.-03.11.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-11-Bier



Regina Klossek

Einführungskurs zu den Kognitiven 20 Therapeutischen Übungen nach Prof. C. Perfetti (AIDETC anerkannt)

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, die theoretischen und praktischen Grundlagen des Konzeptes der Kognitiv-Therapeutischen Übungen im Rahmen der Behandlung von hemiplegischen Patienten zu erlernen. Wesentlicher Aspekt des Konzeptes: Weil jede Bewegung als Ergebnis einer Aktivierung zentraler Prozesse wie Körperwahrnehmung, Aufmerksamkeit, Bewegungsplan usw. angesehen wird, sollte auch hier der Behandlungsansatz liegen (System Körper und ZNS als untrennbare Einheit). Die Teilnehmer sind im Anschluss an den Kurs in der Lage, einen Kurzbefund nach den Kognitiv-Therapeutischen Übungen zu erstellen, sowie dazu adäquate Übungen für den jeweiligen Apoplex-Patienten zu entwickeln.

Referentin: Regina Klossek
Gebühr: DVE-Mitglieder 240 €, andere 340 €
Termin, Ort: 21.-22.09.2018, Mainz
Seminar-Nr.: 18-09-ÜPer



Christiane Knorr

Gemeinsam erfolgreich Spastizität behandeln – 12 ein interdisziplinärer Ansatz

Dieses Seminar möchte kurz und übersichtlich das für Therapeuten Wesentliche zum Thema der aktuellen Module der Spastiktherapie darstellen. Ein Schwerpunkt wird der Einsatz von Botulinumneurotoxin A sein. Möglichkeiten der Spastiktherapie werden gemeinsam mit den Referenten im Seminar erarbeitet. Eine Gastreferentin, die selbst Ergotherapeutin ist und mit Botulinumneurotoxin behandelt wurde, unterstreicht den praktischen Bezug am 2. Tag.

Referentin: Christiane Knorr
Gebühr: DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €
Termin, Ort: 05.-06.10.2018, Freiburg
Seminar-Nr.: 18-10-Spas



Birgit Langer

Ergotherapie bei Menschen mit Multipler Sklerose NEU 16

Multiple Sklerose als progredientes Erkrankungsbild stellt uns Therapeuten vor besondere Herausforderungen. Im Seminar werden anhand von Fallbeispielen aus der Praxis verschiedene Behandlungsansätze für Befunderhebung, Zielsetzung und Intervention/ Outcome besprochen und in Übungssequenzen vertieft. Eigene Fallbeispiele können einbezogen werden.

Referentin: Birgit Langer
Gebühr: DVE-Mitglieder 220 €, andere 300 €
Termin, Ort: 14.-15.04.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-04-Mult



Maria Theresia Woltering

LiN – Lagerung in Neutralstellung 20

Lagerung in Neutralstellung, LiN® ist ein Konzept das schwer betroffene Patienten optimal positioniert und lagert. Im Kurs werden Sie die verschiedenen Lagerungen kennen und durchführen lernen. Für ergotherapeutisches Handeln wird damit die Ausgangsstellung und der Haltungshintergrund für Aktivität gesichert und die Basis für selbständiges Alltagshandeln geschaffen.

Referentin: Maria Theresia Woltering
Gebühr: DVE-Mitglieder 220 €, andere 300 €
Termin, Ort: 13.-14.10.2018, Telgte
Seminar-Nr.: 18-10-LiN



Margot
Grewohl

Der rheumatische Patient in der Ergo-Praxis – die Behandlung von rheumatischen Patienten nach ICF 12

In der ergotherapeutischen Praxis haben immer mehr Patienten neben ihren Primärerkrankungen zusätzlich rheumatische Erkrankungen. Diese adäquat zu erkennen und zu behandeln ist für die gesamte Therapieplanung enorm wichtig. In dem Seminar wird ein Patientenbeispiel anhand des ICF erarbeitet. Gemeinsam wird eine adäquate Zielsetzung und ein Behandlungsverlauf entwickelt. Dabei geht es um adäquate Hilfsmittelberatung, die Instruktion zu ergonomischen ATL's, um schmerzlindernde Maßnahmen, sowie funktionelle Behandlungsaspekte.

Referentin: Margot Grewohl
Gebühr: DVE-Mitglieder 160 €, andere 220 €
Termin, Ort: 21.-22.09.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-09-Rheu



Bianca Peters

Taping für Ergotherapeuten – Basisseminar NEU 12

Das Taping ist ein sehr hilfreiches Medium, um den Erfolg in der ergotherapeutischen Arbeit zu erhöhen. Den Fokus des Seminars bilden die verschiedenen Indikationen für die Applikation, wichtige Anlagetechniken des Tappings wie auch die ganzheitliche Arbeitsweise mit dem Schwerpunkt der Partizipation des Patienten.

Referentin: Bianca Peters
Gebühr: DVE-Mitglieder 250 €, andere 340 €
Termin, Ort: 23.-24.03.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-03-Tap



Astrid Baumgarten

Ergotherapie in der inklusiven KITA 16

Aktuelles Arbeitsfeld in der Pädiatrie

Ergotherapeutische Arbeit in einer inklusiven Einrichtung bedeutet, Kindern mit einer Einschränkung bestmögliche Partizipation bei allen kindergartentypischen Aktivitäten zu ermöglichen. Im Kurs werden daher analog zum PEO-Modell (Person – Umwelt (Environment) – Handlung (Occupation) ergotherapeutische Interventionen auf den verschiedenen Ebenen vorgestellt.

Referentin: Astrid Baumgarten
Gebühr: DVE-Mitglieder 240 €, andere 320 €
Termin, Ort: 15.-16.11.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-11-KITA

Storytelling 8

Geschichten als Instrument im ergotherapeutischen Coaching

Stories werden in der Ergotherapie als kindgerechtes Interventionswerkzeug im Coaching in der alltags- und betätigungsorientierten Umfeldberatung genutzt. Im Seminar werden die Grundprinzipien und der Aufbau dieser Stories erläutert; die Erarbeitung von individuellen Geschichten wird anhand von Fallbeispielen praktisch erprobt.

Referentin: Astrid Baumgarten
Gebühr: DVE-Mitglieder 150 €, andere 200 €
Termin, Ort: 17.11.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-11-Tell



Sara Hiebl



Anja Junkers

Du und Ich – Konzept NEU 16

Im Seminar wird das familienzentrierte Herangehen im Rahmen der Ergotherapie mit Fokus auf die kindliche Betätigung Hausaufgaben-machen und Lernen vorgestellt. Als Interventionsformen werden lösungsorientiertes Elterncoaching, die Betätigungsbefähigung des Kindes, Lernberatung der Eltern und Beziehungsarbeit vorgestellt. Zur differenzierten Betätigungsanalyse werden das Stellschraubenmodell© und die zugehörigen Erhebungsinstrumente vorgestellt. Nach dem Seminar sind die Teilnehmer im Stande, Kinder und ihre Familien ressourcenorientiert zu begleiten.

Referentinnen: Sara Hiebl, Anja Junkers

Gebühr: DVE-Mitglieder 330 €, andere 460 €

Termin, Ort: 01.-02.12.2018, Leipzig

Seminar-Nr.: 18-12-Du

Ich bin stark! 16

Ergotherapeutisches Gruppenkonzept zur Förderung eines starken und positiven Selbstbildes

Das Ziel des „Ich bin stark!“ ist es, die Kinder in der Entwicklung eines positiven Selbstbildes zu unterstützen. Es geht darum, dass sie ihre innere Einstellung verändern und sich ihrer eigenen Fähigkeiten (physisch, intellektuell und sozial) bewusst werden. Eine positive Selbstwirksamkeitserwartung drückt sich in einer höheren Frustrationstoleranz und Anstrengungsbereitschaft und einem stabileren Selbstvertrauen aus. Das ergotherapeutische Gruppenkonzept wurde auf den Grundlagen des MOHO (Model of Human Occupation) entwickelt. Den Teilnehmern werden die grundlegenden Strukturen des Konzeptes vermittelt, sodass sie nach dem Seminar im Praxisalltag damit arbeiten können.

Referentin: Sara Hiebl

Gebühr: DVE-Mitglieder 230 €, andere 310 €

Termin, Ort: 14.-15.07.2018, Düsseldorf

Seminar-Nr.: 18-07-Star



Roswitha
Hoerder



Petra Wirth

Schulbasierte Ergotherapie – Teil 1 16 Grundlagen

Dieses Seminar bietet eine umfassende Einführung in die schulbasierte Ergotherapie zur Unterstützung der Inklusion. Auf dem Hintergrund der nationalen und internationalen Gesetzgebungen und des Sozialen Modells der Behinderung wird die Rolle und Funktion der Ergotherapie im inklusiven Schulkontext erarbeitet. Theoretische Grundlagen und Praxisprinzipien werden anhand relevanter Forschungsevidenz erläutert. Der ergotherapeutische Prozess im Schulkontext sowie das integrierte Arbeiten im Klassenraum und Schulalltag werden anhand von Praxisbeispielen dargestellt, gemeinsam diskutiert und angewandt. Schwerpunkt hierbei ist der partnerschaftliche Problemlösungsprozess und das klinische Reasoning.

Referentinnen: Roswitha Hoerder, Petra Wirth

Gebühr: DVE-Mitglieder 290 €, andere 390 €

Termin, Ort: 20.-21.04.2018, Frankfurt am Main

Seminar-Nr.: 18-04-Ink1

Termin, Ort: 13.-14.07.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-07-Ink1

Das Seminar ist Voraussetzung für die Teilnahme an Teil 2 – Befunderhebung und Teil 3 – Intervention, siehe Programm INSIGHT – Institut für Weiterbildung in der Pädiatrie, Bonn, www.baumgarten-insight.de



Andrea
Jagusch-Espei

Messer, Gabel, Schere, Stift – 16 **Feinmotorik mag ich nicht**

Der Umgang mit Messer und Gabel, das Binden von Schleifen, der Einsatz von Stiften gehört in die tägliche ergotherapeutische Arbeit. Viele dieser Tätigkeiten bringen Kinder und Eltern aber auch Erzieher und Pädagogen an ihre Grenzen. Im Seminar stehen diese Schwierigkeiten aus dem Blickwinkel verschiedener Störungsbilder (AD(H)S, UEMF, allg. Entwicklungsverzögerung, ...) im Mittelpunkt. Anhand der gängigen Untersuchungsverfahren und der Betätigungsanalyse werden exemplarisch klientenorientierte Behandlungspläne entwickelt. Die Systematik der ICF bildet dabei genauso den roten Faden wie bei den Übungen zum Schreiben der Berichte. Das Seminar ist praxisbezogen, gibt viele praktische Anregungen für den Therapiealltag und behandelt auch das Thema Prävention für Kinder die Übungs- aber keinen Therapiebedarf haben.

Referentin: Andrea Jagusch-Espei
Gebühr: DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €
Termin, Ort: 12.-13.10.2018, Münster
Seminar-Nr.: 18-10-Fein



Sarah Kufner



Nadine Scholz-
Schwärzler

Der Ergotherapeut als Coach – 16 **Das Lebensumfeld des Kindes „empowern“**

Coaching in der Ergotherapie bietet den Klienten eine systematische Prozessbegleitung, die ihn bei einer selbständigen Lösungsfindung für Betätigungs- und Teilhabeprobleme begleitet. Durch spezifische Fragestellungen wird es den Klienten möglich, alternative Sicht- und Handlungsweisen zu generieren, eigenverantwortlich wirksame Handlungsschritte zu erarbeiten und im Sinne des „Empowerment“ für eine nachhaltige Verbesserung seiner Lebenswelt sorgen zu können.

Referentinnen: Sarah Kufner, Nadine Scholz-Schwärzler
Gebühr: DVE-Mitglieder 210 €, andere 290 €
Termin, Ort: 29.-30.09.2018, München
Seminar-Nr.: 18-09-Coa



Stephanie
Knagge



Iris
Knipschild

CO-OP – Kindern Erfolg ermöglichen 24

Kognitiver Ansatz bei Kindern mit Koordinationsstörungen

Das Seminar vermittelt den CO-OP Ansatz (Cognitive Orientation to daily Occupational Performance) insbesondere für Kinder mit motorischen Entwicklungsstörungen. CO-OP wird als aufgabenorientierter Ansatz in den aktuellen Versorgungsleitlinien empfohlen. Im ersten Teil (1./2. Tag) wird der evidenzbasierte CO-OP Ansatz (Cognitive Orientation to Daily Occupational Performance) von Prof. Dr. Helene Polatajko und Dr. Angela Mandich (Kanada) vorgestellt und praktisch erprobt. Am Vertiefungstag werden die mit CO-OP gemachten Erfahrungen ausgetauscht und das Wissen über CO-OP gefestigt. Dabei stehen eigene Fallbeispiele, Analysen der mitgebrachten Videos der Teilnehmer und Erfahrungen mit CO-OP im Mittelpunkt. Spezifische Aspekte, wie der Einsatz von CO-OP bei Erwachsenen oder Kindern mit anderen Störungen und die Fragen nach den Möglichkeiten und Grenzen, den Schwierigkeiten und Erfolgen der Anwendung von CO-OP werden diskutiert und einzelne CO-OP-Vorgehensweisen praktisch vertieft.

Referentinnen: Stephanie Knagge, Iris Knipschild

Gebühr: DVE-Mitglieder 390 €, andere 530 €

Termin, Ort: 26.-27.05.2018, Fulda

Seminar-Nr.: 18-05-COOP

CO-OP – Kindern Erfolg ermöglichen 8

Vertiefungstag/Refresher

Der Vertiefungstag (Beschreibung siehe oben) kann von ehemaligen Teilnehmern auch separat gebucht werden (als Refresher mit Supervisionscharakter).

Referentinnen: Stephanie Knagge, Iris Knipschild

Gebühr: DVE-Mitglieder 130 €, andere 180 €

Termin, Ort: 22.09.2018, Fulda

Seminar-Nr.: 18-09-COVe



Elke Lippa-
Jobmann



Birte Wöhler-
Striezel

BATS – Betätigungsorientiertes Aktivierungstraining in der Schule – für Kinder mit Lern- u. Leistungsschwierigkeiten

NEU

78

Das Betätigungsorientierte Aktivierungstraining in der Schule (BATS) ist ein neu entwickeltes, betätigungsorientiertes und klientenzentriertes Trainingsprogramm zur Durchführung im Setting Schule. Ziel ist es, die Kinder in einer verbesserten Performanz schulrelevanter Betätigungen im Kontext Schule zu unterstützen, sowie Lehrkräfte in der Ausführung ihrer täglichen Betätigungen im Schulalltag zu stärken. Es bietet eine strukturierte Vorgehensweise zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit Schule.

Die Schulung besteht aus 3 Modulen, in denen die Elemente und der Ablauf des Trainings vorgestellt und praktisch geübt werden. In allen Modulen folgt jedem Theorieblock ein entsprechender Praxis- und Übungsblock. Hier werden die vorher besprochenen theoretischen Grundlagen auf das BATS bezogen und deren Anwendung im BATS themenspezifisch geübt. Rollenspiel und Videoarbeit werden dabei als Methoden eingesetzt. Darüber hinaus gibt es in jedem Modul einen Hospitationsvormittag in einer Grundschule, um BATS-bezogene Beobachtungs- und Übungssequenzen praktisch erfahren zu können.

Siehe auch den ausführlichen Ausschreibungstext auf der DVE-Homepage.

Eine Zertifizierung ist nach Teilnahme an allen drei Modulen, erfolgreichen Leistungsnachweisen und einer zusätzlichen Supervision möglich.

Referentinnen: Elke Lippa-Jobmann, Birte Wöhler-Striezel

Gebühr: DVE-Mitglieder 1.290 €, andere 1.690 €

Termin, Ort: 12.-14.04.2018, Hannover

Seminar-Nr.: 18-04-BATS

Das Seminar besteht aus 3 Modulen. Weitere Termine sind:
Modul 2: 07.-09.06.2018, Modul 3: 06.-08.09.2018



Berit Menke



Stefanie Otte-
Löcker

Das Ergotherapeutische Sozialkompetenz-Training 32

Kompaktseminar

Das EST ist ein eigens auf die Bedingungen und Ressourcen der Ergotherapie zugeschnittenes manualisiertes Training. Ziel ist es den Auf- und Ausbau sozialer Fertigkeiten und Handlungsmöglichkeiten, die Kinder in ihrem Alltag benötigen, zu fördern. Im Kompaktseminar werden die theoretischen Hintergründe praxisnah vorgestellt und alle Einheiten des EST mit dazugehörigen Hausaufgaben für Kinder und Eltern besprochen und praktisch erprobt.

Bitte folgende Literatur zum Seminar mitbringen: Ergotherapeutisches Sozialkompetenz-Training (EST) und das Elternworkbook zum EST zur Arbeit an der Schule, Stefanie Otte-Löcker, Berit Menke, Schulz-Kirchner Verlag GmbH

Referentinnen: Berit Menke, Stefanie Otte-Löcker

Gebühr: DVE-Mitglieder 490 €, andere 670 €

Termin, Ort: 26.-27.05.2018, Köln

Seminar-Nr.: 18-05-EST

Das Seminar ist 4-tägig: zweiter Termin: 08.-09.06.2018

Aufbautag: Das EST als „Teamtraining“ an der Schule 8

Das EST ist eingeschult! Die Autorinnen des Trainings haben das EST an verschiedenen Schulen erprobt und das EST „schulfit“ gemacht. In der Schule ist das Setting ein anderes, als in der Praxis. Die Elternmaterialien wurden erweitert und angepasst und Möglichkeiten entwickelt, um die Lehrer mit im Team zu haben.

Im Seminar wird es darum gehen, die Neuigkeiten vorzustellen und von den Erfahrungen an den Schulen (Grundschule sowie 5./6. Klassen Haupt- und Gesamtschule) zu berichten.

Referentinnen: Berit Menke, Stefanie Otte-Löcker

Gebühr: DVE-Mitglieder 150 €, andere 210 €

Termin, Ort: 10.06.2018, Köln

Seminar-Nr.: 18-06-ESTA

Voraussetzung für die Anmeldung ist die Teilnahme am EST-Seminar



Ellen Romein

PEAP – Pädiatrisches ergotherapeutisches Assessment und Prozessinstrument 16

Die Grundlagen des standardisierten PEAP-Assessments werden erläutert und anhand von Fallbeispiele vorgestellt und geübt. Das theoretische Konzept und die Grundlagen des Prozessinstruments werden vorgestellt. Die PEAP-Phasen und die PEAP-Instrumente werden erklärt und mit Fallbeispielen untermauert.

Der PEAP-Testkoffer soll von den TN selber gekauft und zum Kurs mitgenommen werden. (Schulz-Kirchner Verlag, Idstein 2015, EUR 169,99 / DVE-Mitglieder EUR 139,99)

Referentin: Ellen Romein
Gebühr: DVE-Mitglieder 290 €, andere 390 €
Termin, Ort: 01.-02.06.2018, Frankfurt
Seminar-Nr.: 18-06-PEA1



Dr. Christina Schulze



Andrea Jagusch-Espei

PEDI-D – ADLs von Kindern gezielt erheben 8

Sucht man nach einem Assessment, um Aktivitäten des täglichen Lebens (ADLs) von Kindern mit und ohne einer Beeinträchtigung zu erheben, stößt man schnell auf das Pediatric Evaluation of Disability Inventory (PEDI). Dieses Assessment misst die Leistungsfähigkeit und die Leistung von Kindern bei der Ausführung von Aktivitäten des täglichen Lebens in den folgenden drei Bereichen: Selbstversorgung, Mobilität und soziale Kompetenzen. Das PEDI liefert wichtige Informationen zur Gestaltung des Therapieprozesses. Mithilfe des PEDIs kann ein funktioneller Rückstand, dessen Ausmaß und der genaue Bereich der Verzögerung identifiziert werden. Im Seminar lernen die TN die Ergebnisse des PEDI auszuwerten und zu interpretieren und damit das PEDI im Praxisalltag anzuwenden.

Referentinnen: Dr. Christina Schulze, Andrea Jagusch-Espei
Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €
Termin, Ort: 09.06.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-06-PEDI



Andrea Jagusch-Espei

ICF-CY als Grundlage des therapeutischen Prozesses in der Pädiatrie 9

Die Anwendung der ICF-CY (Intern. Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung u. Gesundheit für Kinder und Jugendliche) wird mit Fallbeispielen, Core-Sets und Checklisten aufgezeigt. Die ICF-CY ist Grundlage für Therapieberichte und die Gestaltung des Therapieprozesses.

Referentin: Andrea Jagusch-Espei
Gebühr: DVE-Mitglieder 140 €, andere 200 €
Termin, Ort: 27.04.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-04-CY



Cornelia Streb-Baumann

Erkennen von und Umgang mit bindungsgestörten Kindern 16

In der Ergotherapiepraxis begegnen den Fachleuten zunehmend mehr Kinder mit Bindungsstörungen u.a. aufgrund von frühen Deprivations- u. traumatischen Erfahrungen.

Das Seminar macht Sie mit den aktuellen Forschungsergebnissen zur Bindungstheorie bekannt und Sie lernen verschiedene hilfreiche Interventionen für Ihre Praxis kennen.

Referentin: Cornelia Streb-Baumann
Gebühr: DVE-Mitglieder 250 €, andere 340 €
Termin, Ort: 25.-26.05.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-05-Bind



Sabine Vinçon

BOT-2 – Testverfahren zur Erfassung 9 der motorischen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen

Der BOT-2 ist ein standardisiertes, normreferenziertes Testverfahren zur Messung der motorischen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen. Die Vorlage für diese deutschsprachige Adaption, bildet der im englischsprachigen Ausland bereits seit vielen Jahren etablierte BOT-2 (Bruininks-Oseretsky Test of Motor Proficiency, Second Edition). Für die deutschsprachige Version wurden Normdaten von über 1100 Kindern und Jugendlichen erhoben.

Der BOT-2 zeichnet sich mit acht Untertests, welche verschiedene Bereiche der Motorik abdecken, durch kindgerechte motorische Aufgaben aus. Neben einer Langfassung steht ebenfalls eine Kurzversion zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter www.bot-2.de

Referentin: Sabine Vinçon
Gebühr: DVE-Mitglieder 140 €, andere 200 €
Termin, Ort: 06.10.2018, Nürnberg
Seminar-Nr.: 18-10-BOT2

Diese ungeschickten Kinder– Kinder mit UEMF – 16 (DCD) leitliniengetreu behandeln

Kinder mit UEMF (Umschriebene Entwicklungsstörungen Motorischer Funktionen) machen einen Großteil der pädiatrischen ergotherapeutischen Klienten aus. Wie können wir diese Kinder erkennen und effektiv behandeln? Im Kurs werden die aktuell empfohlenen Diagnostikinstrumente und Behandlungsmethoden vorgestellt sowie der gesamte klienten- und betätigungsorientierte Therapieprozess erarbeitet.

Referentin: Sabine Vinçon
Gebühr: DVE-Mitglieder 230 €, andere 310 €
Termin, Ort: 04.-05.10.2018, Nürnberg
Seminar-Nr.: 18-10-UEMF



Britta Winter

Ergotherapie bei ADHS – State of the Art 16

Ergotherapie gehört mit zu den am häufigsten durchgeführten Therapieformen bei ADHS. Im Seminar wird ein praxisnaher Überblick über den aktuellen Stand zur Evidenz der Ergotherapie bei ADHS, systematische und gezielte ergotherapeutische Behandlungsansätze und die wesentlichen ergotherapeutischen Grundsätze bei ADHS gegeben. Es werden aktuelle Trainingsprogramme und Therapiekonzepte praxisnah vorgestellt. Es soll deutlich werden, dass Ergotherapie ein überaus sinnvoller und vor allem evidenzbasierter Bestandteil im multimodalen Behandlungskonzept bei ADHS ist.

Referentin: Britta Winter
Gebühr: DVE-Mitglieder 230 €, andere 310 €
Termin, Ort: 19.-20.10.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-10-ADH



Martina Wolf

Kindeswohl in Gefahr...? NEU 12 **Kinder von 0-3 Jahren in belasteten Lebenssituationen**

Entwicklung hängt entscheidend davon ab wie aktiv sich ein Kind mit der Umwelt auseinanderzusetzen kann und wie sich die Beziehungen im nahen Umfeld gestalten. Wir begleiten Familien, die zum Teil in mehrfach belasteten Lebenssituationen stecken. Vermuten wir das Risiko einer Kindeswohlgefährdung sind wir herausgefordert uns mit sinnvollen und gesetzlich verankerten Vorgehensweisen vertraut zu machen.

Referentin: Martina Wolf
Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €
Termin, Ort: 13.-14.07.2018, München
Seminar-Nr.: 18-07-Kind



Bettina Fevers-
Marten



Anna Franke

Familie denken in der Ergotherapie – 10 **Familienzentriertes Vorgehen im Kontext von Familien mit einem psychisch erkranktem Elternteil**

Bei Kindern psychisch erkrankter Eltern handelt es sich keinesfalls um eine kleine gesellschaftliche Randgruppe. Eine psychische Störung stellt nicht nur die Eltern bezüglich ihrer Ausübung der Elternrolle vor Herausforderungen, sondern wirkt sich nachhaltig auf die Kinder aus. Die Familienzentrierung bietet dabei den betroffenen Familien einen evidenzbasierten und bedarfsgerechten Versorgungsansatz innerhalb eines multiprofessionellen Hilfesystems.

Referentinnen: Bettina Fevers-Marten, Anna Franke

Gebühr: DVE-Mitglieder 210 €, andere 290 €

Termin, Ort: 28.04.2018, Fulda

Seminar-Nr.: 18-04-Fami



Karsten Groth



Tanja Hinrichs

Menschen mit chronisch-psychiatrischen 12 **Krankheitsverläufen in der Ergotherapeutischen Praxis**

Patienten mit chronisch verlaufenden psychiatrischen Krankheiten wie Psychosen, Depressionen oder Persönlichkeitsstörungen stellen Ergotherapeutische Praxen vor besondere Herausforderungen. Wir werden in dem Seminar methodische Kompetenz und therapeutische Haltungen vermitteln, die die Teilnehmer/innen darin unterstützen sollen, diesen besonderen Herausforderungen gerecht zu werden.

Referenten: Karsten Groth, Tanja Hinrichs

Gebühr: DVE-Mitglieder 160 €, andere 220 €

Termin, Ort: 09.-10.11.2018, Hamburg

Seminar-Nr.: 18-11-Chro



Systemisches (Denken und) Handeln in den Arbeitsbereichen psychiatrischer Ergotherapie

Karsten Groth

Grundkurs ¹²

An Beispielen aus der therapeutischen Arbeit im psychiatrischen Umfeld werden im Sinne einer Einführung unterschiedliche systemisch begründete Methoden und therapeutische Haltungen vorgestellt, erprobt und diskutiert.

Referent: Karsten Groth
Gebühr: DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €
Termin, Ort: 29.-30.06.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-06-Sys1

Aufbaukurs ¹²

Als Fortführung des Einführungsseminars „Systemisches (Denken und) Handeln in den Arbeitsbereichen psychiatrischer Ergotherapie“ soll das Erkunden des Umfeldes und der Zusammenhänge, in denen Verhalten, Probleme und Symptomatiken von Patienten aus einer systemischen Sicht besser verstehbar werden, unter Anwendung verschiedener systemisch begründeter Verfahren erprobt werden.

Referent: Karsten Groth
Gebühr: DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €
Termin, Ort: 23.-24.11.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-11-Sys2

Unter Einbeziehung der Interessen der Seminarteilnehmer/-innen können die neuen Erfahrungen unter Verwendung eigener Fallgeschichten und eigener lebensgeschichtlicher Hintergründe umgesetzt und vertieft werden.



Dr. Matthias
Hammer

Stressbewältigungstraining ²² für psychisch kranke Menschen (SBT) – Trainerschulung

Das SBT ist ein Trainingsprogramm, das psychisch kranke Menschen unterstützt bei einer positiven Bewältigung von Stress. Alle Methoden können im Einzel- und Gruppenkontext angewandt werden. Es werden Kompetenzen erarbeitet, Probleme zu lösen, Achtsamkeit einzuüben und positives Erleben zu stärken. Die Teilnehmer erwerben die Kompetenzen, das SBT durchzuführen. Es ist modular aufgebaut und kann störungsübergreifend, niederschwellig in verschiedenen Institutionen eingesetzt werden.

Referent: Dr. Matthias Hammer
Gebühr: DVE-Mitglieder 440 €, andere 580 €
Termin, Ort: 11.-13.07.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-07-SBT



Thomas Henke

Das ergotherapeutische Modul im ^{NEU} ⁸ Hometreatment (HT) am Beispiel des Düsseldorfer Modells

Im Düsseldorfer HT Modell spielt das Modul der Ergotherapie eine zentrale Rolle. Das ist in Deutschland bislang nur in wenigen Versorgungsangeboten der Fall, obwohl der betätigungsorientierte Ansatz der Ergotherapie für die Klientel des HT durchaus wertvoll sein kann. In diesem Tagesseminar erlernen die Teilnehmer das strukturierte Vorgehen im HT kennen und erlernen den Umgang mit zentralen Assessments. Überdies werden die Teilnehmer Argumente erarbeiten, die sie unterstützen können Ergotherapie in Modellen ihrer jeweiligen Institutionen zu etablieren.

Referent: Thomas Henke
Gebühr: DVE-Mitglieder 150 €, andere 210 €
Termin, Ort: 28.04.2018, Düsseldorf
Seminar-Nr.: 18-04-Home



Azize Kasberg

Ver-rückte Arbeit 8

Wie gestalte ich barrierefreie Arbeitsplätze für Menschen mit chronischen psychischen Störungen?

Handlungsempfehlungen zur Barrierefreiheit beziehen sich in der Regel auf Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen oder Sinnesbeeinträchtigungen. Doch welche Rahmenbedingungen sind für Menschen mit seelischen Behinderungen relevant? Mittels Impulsvorträgen und Gruppenarbeiten befasst sich der Workshop mit dieser Fragestellung.

Referentin: Azize Kasberg
Gebühr: DVE-Mitglieder 120 €, andere 170 €
Termin, Ort: 05.05.2018, Berlin
Seminar-Nr.: 18-05-Barr



Andrea Kerstan

Gruppentraining sozialer Kompetenzen 18 (nach Hinsch und Pfingsten)

Das Seminar lädt ein, das Konzept des Gruppentrainings Sozialer Kompetenzen kennen zu lernen und auszuprobieren. Theoretischer Input und viele praktische Übungen sollen helfen, die Inhalte des Trainings im Arbeitsalltag integrieren zu können.

Referentin: Andrea Kerstan
Gebühr: DVE-Mitglieder 300 €, andere 410 €
Termin, Ort: 12.-13.04.2018, Freiburg
Seminar-Nr.: 18-04-GSK
Termin, Ort: 13.-14.09.2018, Hannover
Seminar-Nr.: 18-09-GSK



Anwendung kunst- und gestaltungs- therapeutischer Elemente in der ausdruckszentrierten Methode der Ergotherapie

Renate Kintea

Im Rahmen der ausdruckszentrierten Methode der Ergotherapie nehmen kunst- und gestaltungstherapeutische Elemente einen festen Platz in unserem Behandlungsspektrum ein. Diese Methode wird in tiefenpsychologischen sowie in verhaltenstherapeutischen Kontexten in stationären, teilstationären und auch ambulanten Praxen von Ergotherapeuten angeboten.

Die beiden Seminare bieten durch Übungen in der Selbsterfahrung, deren theoretische Aufbereitung und Vermittlung von Hintergrundwissen erstes praxisorientiertes strukturiertes Handwerkszeug und Orientierung für die Umsetzung im jeweiligen Arbeitsfeld.

Basisseminar 16

In diesem Basisseminar werden ressourcenorientierte ausdruckszentrierte Übungen und Themen gestaltet sowie verschiedene Möglichkeiten der Nachbereitung in einer Gruppe kennengelernt und reflektiert. Theoretische Hintergründe über Setting, Indikation und Kontraindikation runden das Seminar ab.

Referentin:	Renate Kintea
Gebühr:	DVE-Mitglieder 220 €, andere 300 €
Termin, Ort:	09.-10.03.2018, Mannheim
Seminar-Nr.:	18-03-Res1
Termin, Ort:	07.-08.09.2018, Mannheim
Seminar-Nr.:	18-09-Res1

Vertiefung: Raumsymbolik NEU 16

Die theoretisch und praktisch vermittelten Inhalte basieren auf der Methode der Maltherapie nach Prof. Dr. Dr. Ingrid Riedel und Christa Henzler.

Im praktischen Teil der Fortbildung werden wir eine neue Bilderreihe, bestehend aus drei Arbeiten zum Thema Wege, kennenlernen und ausprobieren, sowie deren Einsatz im jeweiligen Arbeitsfeld diskutieren[diese Serie ist nicht für akut psychotische Patienten geeignet].

Der Fokus der praktischen Übungen und deren Aufbereitung dieser Bilderserie liegt im Erkennen und Nutzen von Richtungs- und Bewegungsmotiven im Bildraum.

Im theoretischen Teil geht es um die Vermittlung von Hintergründen über Raumsymbolik, räumliche Orientierung auf der Bildfläche, deren Dynamik und ihre Bedeutung.

Referentin: Renate Kintea
Gebühr: DVE-Mitglieder 220 €, andere 300 €
Termin, Ort: 26.-27.10.2018, Mannheim
Seminar-Nr.: 18-10-Res2



Renate Kintea



Dr. Monika
Weber

Charly Brown und sein Umkehrschluss – 16 **Glück und Unglück aufgrund innerer Überzeugung**

In diesem Seminar geht es um die psychodynamischen Hintergründe der Depression sowie um einige daraus resultierende ergotherapeutische Behandlungsmethoden.

Referentinnen: Renate Kintea, Dr. Monika Weber
Gebühr: DVE-Mitglieder 240 €, andere 320 €
Termin, Ort: 23.-24.02.2018, Mannheim
Seminar-Nr.: 18-02-Depr



Andrea Kerstan

Metakognitives Training (MKT) – 9 **ein Training zum Denken über das Denken für Menschen** **mit einer schizophrenen Erkrankung**

Das Metakognitive Training (MKT) ist ein neuer Behandlungsansatz für Patienten mit Schizophrenie. Es stärkt die metakognitiven Fähigkeiten der Teilnehmer. Das Seminar vermittelt die Grundannahmen des MKT und leitet zur Umsetzung des Trainings an.

Referentin:	Andrea Kerstan
Gebühr:	DVE-Mitglieder 190 €, andere 260 €
Termin, Ort:	14.04.2018, Freiburg
Seminar-Nr.:	18-04-MKT
Termin, Ort:	15.09.2018, Hannover
Seminar-Nr.:	18-09-MKT

Winfried
Kümmel

Ergotherapie von Menschen mit Angst- 16 **und Panikstörungen oder Zwangsstörungen**

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Entstehung und die Klassifikation von Angst-, Panik- oder Zwangsstörungen und lernen ergotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten in der ambulanten Praxis anzuwenden. Anhand von Fall-Beispielen werden wichtige Kriterien zur Gestaltung einer tragfähigen therapeutischen Beziehung dargestellt. Auch soll das Verständnis für die Klienten mit ihrer individuellen Problematik gefördert werden. Es werden nützliche Instrumente aus der Transaktionsanalyse, Gestaltpsychologie und Achtsamkeitsbasierten Therapie vorgestellt. Über die Gestaltung der interdisziplinären Zusammenarbeit wird informiert, sowie Erfahrungen ausgetauscht.

Referent:	Winfried Kümmel
Gebühr:	DVE-Mitglieder 260 €, andere 360 €
Termin, Ort:	21.-22.09.2018, Freiburg
Seminar-Nr.:	18-09-Angs



Maik Voelzke



Melanie Allasino



Sven Peters

Ergotherapeutisches Handeln im Rahmen der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT)

Teil 1: Grundlagen der DBT für Ergotherapeuten

NEU 16

In diesem Workshop werden Möglichkeiten und Ideen vermittelt, spezifische DBT Techniken in der Ergotherapie umgesetzt werden können. Schwerpunkte sind das Validieren, die Arbeit am Commitment des Patienten sowie das Kontingenzmanagement. Der Begriff des Skilllabeling wird erklärt und die Umsetzung in der Ergotherapie geübt. Die Teilnehmer lernen die Grundlagen des Skillseinsatzes kennen und wie sie Patienten z.B. beim Wahrnehmen von Frühwarnzeichen, in der Ergotherapie dabei unterstützen können. Der Workshop wurde vom Dachverband DBT akkreditiert.

Referenten: Maik Voelzke, Melanie Allasino
Gebühr: DVE-Mitglieder 350 €, andere 480 €
Termin, Ort: 01.-02.06.2018, Freiburg
Seminar-Nr.: 18-06-DBT1

Teil 2: Skillsvermittlung in der Ergotherapie

NEU 16

In diesem praxisbezogenen Workshop werden Möglichkeiten und Ideen vermittelt, wie die theoretischen Inhalte des Skillstrainings auf die Handlungsebene gebracht werden können. Zunächst wird die Sinnhaftigkeit der Einteilung in Module nach Grad der Anspannung und bezogen auf die Problemfelder der Patienten erläutert. Danach wird die Umsetzung von einzelnen Skills in der Ergotherapie geübt. Nach dem Workshop werden die Teilnehmer in der Lage sein, die eigene ergotherapeutische Rolle im Team klar zu definieren, eigene Ideen zur Unterstützung des Behandlungsverlaufes einzubringen und angemessen umzusetzen. Der Workshop wurde vom Dachverband DBT akkreditiert. Zur Teilnahme am Seminar sind praktische und theoretische DBT-Grundkenntnisse erforderlich.

Referenten: Sven Peters, Diana Krämer
Gebühr: DVE-Mitglieder 350 €, andere 480 €
Termin, Ort: 16.-17.11.2018, Frankfurt
Seminar-Nr.: 18-11-DBT2



Karoline Mayer

Das Messie Syndrom – 12 Ergotherapeutische Interventionen

„Gute Nacht mein liebes Gelumpert, ich habe zu viel von euch, aber nicht genug!“ Dieser Satz stammt von einer Messie-Patientin. Und ein Satz der viele ErgotherapeutInnen, in der Behandlung an die Grenzen bringt. Im Seminar stehen die Gefühle, das Denken und das Handeln, von Menschen deren Alltag von einer Organisations-Defizit-Störung geprägt ist im Mittelpunkt. Außerdem wird es ganz konkret um ergotherapeutische Handlungsstrategien und Interventionen für den beruflichen Alltag gehen.

Referentin: Karoline Mayer
Gebühr: DVE-Mitglieder 180 €, andere 250 €
Termin, Ort: 27.-28.04.2018, Nürnberg
Seminar-Nr.: 18-04-Mess



Andreas Pfeiffer



Marie Bohr

Genusstraining in der Ergotherapie 16

Genusstraining soll für die schönen Dinge im Alltag sensibilisieren und damit wohltuend eine Gegengewicht zu Krankheit, Stress und anderen Belastungen sein. Patienten verlassen die Krankenrolle und erleben sich dadurch kompetenter. Auch die Therapeutin und der Therapeut profitiert davon, denn es handelt sich auch um eine Haltung oder Lebenseinstellung.

Referenten: Andreas Pfeiffer, Marie Bohr
Gebühr: DVE-Mitglieder 310 €, andere 420 €
Termin, Ort: 29.-30.09.2018, Mannheim
Seminar-Nr.: 18-09-Genu



Andreas Pfeiffer

Handeln gegen Trägheit – ¹⁶ Ein Therapiemanual für Gesundheit durch Aktivität

Ist es möglich Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen so zu begleiten, dass sie messbar aktiver werden? Können manualisierte Therapieprogramme klientenzentriert sein? Ja! Handeln gegen Trägheit ist ein Programm, das gezielt gesundheitsfördernde Aktivitäten aufbaut. Es strukturiert den Therapieprozess, bietet umfangreiches Arbeitsmaterial und knüpft an vorhandenem Wissen und den Grundlagen der Ergotherapie an..

Im Seminar wird das Programm vorgestellt, die wesentlichen Schritte geübt, sodass die Intervention eingesetzt und Klienten unterstützt werden können

Referent: Andreas Pfeiffer
Gebühr: DVE-Mitglieder 280 €, andere 390 €
Termin, Ort: 21.-22.04.2018, Nürnberg
Seminar-Nr.: 18-04-Trae



Anke Schreiner

Traumasesibles Arbeiten in der Ergotherapie ¹⁶

Im Seminar werden auf der Basis von klientenzentrierten und alltagsspezifischen Zielen Strategien der ergotherapeutischen Vorgehensweise in der Behandlung von traumatisierten Menschen vorgestellt und erprobt. Neben der Berücksichtigung neuropsychologischer Grundlagen und der Einbeziehung des Alltagsettings in die Behandlung geht es um praktische Methoden zur Stabilisierung. (z.B. Umgang mit Dissoziationen und Flash-backs).

Referentin: Anke Schreiner
Gebühr: DVE-Mitglieder 250 €, andere 340 €
Termin, Ort: 20.-21.04.2018, Leipzig
Seminar-Nr.: 18-04-Trau
Termin, Ort: 02.-03.11.2018, Karlsruhe
Seminar-Nr.: 18-11-Trau



Anke Schreiner

Umgang mit herausfordernden PatientInnen in der Ergotherapie 16

Im Seminar werden auf der Basis von klientenzentrierten und alltagsspezifischen Zielen Strategien der ergotherapeutischen Vorgehensweise in der Behandlung von Menschen mit schwieriger Persönlichkeitsstruktur und Persönlichkeitsstörungen vorgestellt und erprobt. Neben theoretischen Grundlagen zu Persönlichkeitsstörungen wird die Wahrnehmung und Empathie für diese PatientInnen gestärkt und der Umgang mit unterschiedlichen Situationen in der Behandlung trainiert.

Referentin:	Anke Schreiner
Gebühr:	DVE-Mitglieder 230 €, andere 310 €
Termin, Ort:	04.-05.05.2018, Nürnberg
Seminar-Nr.:	18-05-Ford
Termin, Ort:	12.-13.10.2018, Mainz
Seminar-Nr.:	18-10-Ford



André Sorge

Einführung in die psychisch-funktionelle Behandlung für die ambulante Praxis der Ergotherapie 20

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über evidente und komplementäre Verfahrensweisen für die Ergotherapie von psychisch erkrankten Menschen. Orientiert an den Behandlungsphasen, beginnend beim Erstkontakt bis hin zum Behandlungsabschluss, erfahren Sie praxisnah die Möglichkeiten der individualisierten Therapie-Gestaltung nach dem PsychErgo-Konzept. Dabei lernen Sie für die Ergotherapie adaptierte gestaltpsychologische, achtsamkeitsbasierte und transaktionsanalytische Konzepte kennen. Anhand von Fallbeispielen (gerne Ihre eigenen) werden die Kriterien einer erfolgreichen klientenzentrierten und betätigungsorientierten psychisch-funktionellen Ergotherapie erarbeitet. Beispielhaft erproben Sie die Analyse von Betätigungsproblemen, die SMARTe-Zielfindung und die passende Wahl der Methode sowie der Medien. Sie bekommen Anregungen für Ihre professionelle innere Haltung als Ergotherapeutin. Besonderheiten im Umgang mit den betroffenen Menschen sowie die konzeptionelle Abgrenzung zur Psychotherapie werden ebenfalls erläutert.

Referent:	André Sorge
Gebühr:	DVE-Mitglieder 290 €, andere 390 €
Termin, Ort:	20.-22.04.2018, Freiburg
Seminar-Nr.:	18-04-Funk

Auszug aus dem Gesamtprogramm



Ergotherapie in der ambulanten Rehabilitation
PSYCHISCHE UND PSYCHOSOMATISCHE ERKRANKUNGEN
DIN A4 | 98 Seiten | € 14,90 (24,80) | Bestell-Nr. FB 25

Die Broschüren ERGOTHERAPIE IN DER AMBULANTEN REHABILITATION stellen eine umfassende Leistungsbeschreibung anhand der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit der Weltgesundheitsorganisation (ICF) dar. Sie sind eine gute Hilfestellung für alle Kolleginnen und Kollegen, die sich mit der Arbeit nach der ICF mit der jeweiligen Klientel auseinander setzen und ihre Therapieziele anhand der ICF formulieren wollen. Neben einer Darstellung der Prinzipien der ICF finden sich Informationen zu den Rahmenempfehlungen der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation. Zudem werden die Ziele, wesentliche Qualitätsmerkmale und Inhalte der Ergotherapie beschrieben.

Weitere Titel dieser Reihe:

GERIATRISCHE ERKRANKUNGEN
BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG
MUSKULOSKELETALE ERKRANKUNGEN
NEUROLOGISCHE ERKRANKUNGEN
ONKOLOGISCHE ERKRANKUNGEN

Einfach bestellen unter shop@dve.info oder
per Telefon unter 06126 / 9320-35

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr ist für DVE-Mitglieder deutlich günstiger. Sollten Sie noch kein DVE-Mitglied sein, dann bietet die Teilnahme an einer Veranstaltung der **DVE AKADEMIE** einen guten Grund, Mitglied zu werden.

Juristische Mitglieder können die Teilnahme an eine Person Ihrer Wahl delegieren. Die Ermäßigung gilt pro Veranstaltung für eine/n Teilnehmer/in.

Die Mitgliedschaft von Praxisinhabern ist eine persönliche Mitgliedschaft. D. h. nur die Praxisinhaber selbst können zum Mitgliedspreis an Fortbildungen der **DVE AKADEMIE** teilnehmen. Es ist nicht möglich, eine Angestellte zum Mitgliedspreis zu einer Fortbildung anzumelden. Die Mitarbeiterin müsste selbst Mitglied werden, um zum Mitgliedspreis teilnehmen zu können.

Eine andere Möglichkeit ist, dass mehrere Mitarbeiterinnen zu einer Fortbildung angemeldet werden. Es gibt nämlich eine Art „Mengenrabatt“. Wenn eine Praxisinhaberin oder ein juristisches Mitglied

- mindestens drei Teilnehmer zu einer Fortbildung anmeldet und
 - ihre Adresse als Rechnungsadresse angibt,
- dann erhalten alle Teilnehmenden den Mitgliedspreis.

Für folgende Personen gilt bei allen Veranstaltungen der günstige DVE-Mitgliedspreis:

- Lehrkräfte an VDES-Mitgliedsschulen
- Mitglieder bei Ergotherapie Austria (Österreich)
- Mitglieder beim EVS (Schweiz)
- Mitglieder beim ALED (Luxemburg)

Gut zu wissen

Der Staat bietet mit Gutscheinen, Prämien und Stipendien vielseitige Unterstützung für eine berufliche Weiterbildung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.dve.info/akademie und www.bildungspraemie.info

VERANSTALTUNGEN
KALENDARISCHE ÜBERSICHT

Februar

23.02.2018	Charly Brown und sein Umkehrschluss – Glück und Unglück aufgrund innerer Überzeugung.....	63
------------	--	----

März

02.03.2018	Ergotherapie in der palliativen Versorgung – Grundkurs.....	20
09.03.2018	Seminar zur Gründung einer ergotherapeutischen Praxis– Orientierungsseminar	26
09.03.2018	Kunst- und gestaltungstherapeutische Elemente in der ausdruckszentrierten Methode der Ergotherapie – Basisseminar	62
10.03.2018	Seminar zur Gründung einer ergotherapeutischen Praxis – Gründungsseminar	27
16.03.2018	Allgemeine Didaktik und Unterrichtsplanung	21
16.03.2018	Arbeitstherapie/betriebliches Arbeitstraining in der MBR	33
23.03.2018	Geballtes Wissen für die eigene Praxis – Prüfpflicht, Abrechnung, Kennzahlen – nicht nur für Anfänger	24
23.03.2018	Taping für Ergotherapeuten – Basisseminar	46

April

06.04.2018	Ergotherapie in Pflegeeinrichtungen – der Spagat zwischen Therapie, Pflege und gesetzlichen Rahmenbedingungen.....	38
12.04.2018	BATS – Betätigungsorientiertes Aktivierungstraining in der Schule – für Kinder mit Lern- u. Leistungsschwierigkeiten.....	52
12.04.2018	Gruppentraining sozialer Kompetenzen (nach Hirsch und Pfingsten).....	61
13.04.2018	COPM – Das Canadian Occupational Performance Measure und seine Anwendung in der täglichen Praxis ...	15
13.04.2018	Ergotherapie in der palliativen Versorgung – Grundkurs.....	20
13.04.2018	Kurzinterventionen mit motivierender Gesprächsführung – Eigenmotivation aktivieren und nutzen	41
14.04.2018	Ergotherapie bei Menschen mit Multipler Sklerose	45
14.04.2018	Metakognitives Training (MKT) – ein Training zum Denken über das Denken für Menschen mit einer schizophrenen Erkrankung	64
17.04.2018	Achtsamkeitsübungen im Arbeitsfeld der Ergotherapie	17

April

20.04.2018	Praxisverkauf/Praxisabgabe – Wie, an wen und zu welchen Konditionen kann ich meine Praxis verkaufen?	22
20.04.2018	Qualifizierung im FCE-System ELA.....	30
20.04.2018	Assessments in der Geriatrie.....	37
20.04.2018	Schulbasierte Ergotherapie – Teil 1: Grundlagen	49
20.04.2018	Traumatisches Arbeiten in der Ergotherapie	67
20.04.2018	Einführung in die psychisch-funktionelle Behandlung für die ambulante Praxis der Ergotherapie	68
21.04.2018	Körperwahrnehmung in der ergotherapeutischen Behandlung demenzkranker Menschen	36
21.04.2018	Wachkoma: Schwer neurologisch Betroffene in der ambulanten Ergotherapie – eine Einführung.....	43
21.04.2018	Handeln gegen Trägheit – Ein Therapiemanual für Gesundheit durch Aktivität	67
27.04.2018	Zurück in die Ergotherapie – Wiedereinstieg ins Berufsleben	14
27.04.2018	HoDT – Einführungstage mit Schwerpunkt Geriatrie	39
27.04.2018	Das Messie Syndrom – Ergotherapeutische Interventionen.....	66
28.04.2018	Familie denken in der Ergotherapie – Familienzentriertes Vorgehen im Kontext von Familien mit psych. erkranktem Elternteil	58
28.04.2018	Das ergotherapeutische Modul im Hometreatment (HT) am Beispiel des Düsseldorfer Modells.....	60

Mai

04.05.2018	ICF – Ein Glücksfall für die Ergotherapie.....	17
04.05.2018	Umgang mit herausfordernden PatientInnen in der Ergotherapie	68
05.05.2018	ICF-CY als Grundlage des therapeutischen Prozesses in der Pädiatrie	55
05.05.2018	Ver-rückte Arbeit – Wie gestalte ich barrierefreie Arbeitsplätze für Menschen mit chronischen psychischen Störungen?.....	61
25.05.2018	Einführung in die psychologische Diagnostik – Intensivkurs	30
25.05.2018	Erkennen von und Umgang mit bindungsgestörten Kindern.....	55

Mai

26.05.2018	„Kurz und gut“ – Ergotherapieberichte schreiben mit dem Osnabrücker Berichtbogen (OBB).....	19
26.05.2018	CO-OP – Kindern Erfolg ermöglichen – Kognitiver Ansatz bei Kindern mit Koordinationsstörungen	51
26.05.2018	Das Ergotherapeutische Sozialkompetenz-Training – Kompaktseminar	53

Juni

01.06.2018	PEAP – Pädiatrisches ergotherapeutisches Assessment und Prozessinstrument	54
01.06.2018	Ergotherapeutisches Handeln im Rahmen der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) - Teil 1 – Grundlagen der DBT für Ergotherapeuten.....	65
09.06.2018	Hilfsmittelversorgung im Erwachsenenbereich – eine ergotherapeutische Prozessbegleitung	15
09.06.2018	PEDI-D – ADLs von Kindern gezielt erheben	54
10.06.2018	Das Ergotherapeutische Sozialkompetenz-Training (EST) – Aufbau-tag: Das EST als „Teamtraining“ an der Schule	53
29.06.2018	Seminar zur Gründung einer ergotherapeutischen Praxis – Orientierungsseminar	26
29.06.2018	Systemisches (Denken und) Handeln in den Arbeitsbereichen psychiatrischer Ergotherapie – Grundkurs	59
30.06.2018	Seminar zur Gründung einer ergotherapeutischen Praxis – Gründungsseminar	27

Juli

06.07.2018	Lösungen (er-) finden – systemisch-lösungs-orientierte Gesprächsführung und Interventionen in der Ergotherapie	16
06.07.2018	Die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung	41
11.07.2018	Stressbewältigungstraining für psychisch kranke Menschen (SBT) – Trainerschulung	60
13.07.2018	Schulbasierte Ergotherapie – Teil 1: Grundlagen	49
13.07.2018	Kindeswohl in Gefahr...? Kinder von 0-3 Jahren in belasteten Lebenssituationen	57
14.07.2018	Ich bin stark! Ergotherapeutisches Gruppenkonzept zur Förderung eines starken und positiven Selbstbildes	48

September

07.09.2018	OTIPM – das Occupational Therapy Intervention Process Model	14
07.09.2018	Kunst- und gestaltungstherapeutische Elemente in der ausdruckszentrierten Methode der Ergotherapie – Basisseminar	62
08.09.2018	Das Model of Human Occupation – Eine Einführung	18
08.09.2018	Ergotherapie bei Demenzerkrankungen – theoretisch fundiert und systematisch ergotherapeutisch planen und behandeln	36
13.09.2018	Job-Coaching-Weiterbildung in Kooperation mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) – Eine Weiterbildung in 6 aufeinander aufbauenden Blockmodulen	31
13.09.2018	Gruppentraining sozialer Kompetenzen (nach Hinsch und Pfingsten)	61
14.09.2018	Managementseminar für leitende Ergotherapeutinnen – Teil 1: Schwerpunkt Organisation	23
14.09.2018	Häusliche Ergotherapie bei Demenz – Interventionsprogramm – Teil 2 – Implementierung und Zertifizierung	35
14.09.2018	TATKRAFT – Gesundheit im Alter durch Betätigung	42
15.09.2018	Koordination von Ergotherapeuten, Alltagsbegleiter (§53 c SGB XI) und Betreuungsmitarbeiter in Alten- & Pflegeheimen	39
15.09.2018	Metakognitives Training (MKT) – ein Training zum Denken über das Denken für Menschen mit einer schizophrenen Erkrankung	64
21.09.2018	Ergotherapie in der palliativen Versorgung – Grundkurs	20
21.09.2018	Anwerbung von Mitarbeiter/innen, Vertragsgestaltung und -kalkulation, Einarbeitung und Arbeitsorganisation	22
21.09.2018	Professionelle Akquisition von Praktika und (Trainings-) Arbeitsplätzen – Basisseminar	32
21.09.2018	Einführungskurs zu den Kognitiven Therapeutischen Übungen nach Prof. C. Perfetti (AIDETC anerkannt)	44
21.09.2018	Der rheumatische Patient in der Ergo-Praxis	46
21.09.2018	Ergotherapie von Menschen mit Angst- und Panikstörungen oder Zwangsstörungen	64
22.09.2018	CO-OP – Kindern Erfolg ermöglichen Vertiefungstag/Refresher	51
29.09.2018	Der Ergotherapeut als Coach – Das Lebensumfeld des Kindes „empowern“	50
29.09.2018	Genustraining in der Ergotherapie	66

Oktober

04.10.2018	Diese ungeschickten Kinder – Kinder mit UEMF – (DCD) leitliniengetreu behandeln 56
05.10.2018	Gemeinsam erfolgreich Spastizität behandeln – ein interdisziplinärer Ansatz..... 44
06.10.2018	BaSIs schaffen! Nutzen der Sensorischen Integrationstherapie für Ergotherapeuten außerhalb der Pädiatrie 19
06.10.2018	BOT-2 – Testverfahren zur Erfassung der motorischen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen..... 56
12.10.2018	Ergotherapie in der palliativen Versorgung – Aufbaukurs..... 20
12.10.2018	Managementseminar für leitende Ergotherapeutinnen – Teil 2: Schwerpunkt Personal..... 23
12.10.2018	Messer, Gabel, Schere, Stift – Feinmotorik mag ich nicht 50
12.10.2018	Umgang mit herausfordernden PatientInnen in der Ergotherapie 68
13.10.2018	Verhaltenstherapeutisches ABC und die Anwendung in der Ergotherapie 18
13.10.2018	LiN – Lagerung in Neutralstellung 45
19.10.2018	Ergotherapie bei ADHS – State of the Art..... 57
26.10.2018	Ergotherapeuten – Die Fachkräfte in Pflegeeinrichtungen..... 38
26.10.2018	Kunst- und gestaltungstherapeutische Elemente in der Ergotherapie – Vertiefung: Raumsymbolik..... 63

November

02.11.2018	Wenn das Gehirn ein Biergarten wär! DER Neurorefresher!..... 43
02.11.2018	Traumaisensibles Arbeiten in der Ergotherapie 67
03.11.2018	Arbeitstherapie/betriebliches Arbeitstraining in der MBR 33
09.11.2018	Assessments in der Geriatrie 37
09.11.2018	Ergotherapie in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) – Teil 1 – Grundlagen der BGF und Einstieg in das Arbeitsfeld..... 40
09.11.2018	Menschen mit chronisch-psychiatrischen Krankheitsverläufen in der Ergotherapeutischen Praxis 58
10.11.2018	ICF – Ein Glücksfall für die Ergotherapie..... 17
10.11.2018	Praxisseminar: Arbeits- und Leistungsdiagnostik – Arbeitsbezogene Ergotherapie und psychische Störung 32

November

10.11.2018	Ergotherapie in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) – Teil 2 – Vertiefung der Grundlagen	40
15.11.2018	Ergotherapie in der inklusiven KITA – Aktuelles Arbeitsfeld in der Pädiatrie	47
16.11.2018	Ergotherapeutisches Handeln im Rahmen der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) - Teil 2 – Skillsvermittlung in der Ergotherapie	65
17.11.2018	Storytelling – Geschichten als Instrument im ergotherapeutischen Coaching	47
23.11.2018	Ergotherapie in der palliativen Versorgung – Aufbaukurs.....	20
23.11.2018	Methodenvielfalt – Verliebt ins Lehren	21
23.11.2018	Seminar zur Gründung einer ergotherapeutischen Praxis – Orientierungsseminar	26
23.11.2018	Systemisches (Denken und) Handeln in den Arbeitsbereichen psychiatrischer Ergotherapie – Aufbaukurs.....	59
24.11.2018	Seminar zur Gründung einer ergotherapeutischen Praxis – Gründungsseminar	27
26.11.2018	AMPS-Workshop – Assessment of Motor and Process Skills	16

Dezember

01.12.2018	Du und Ich-Konzept	48
------------	--------------------------	----

2019

26.04.2019	Häusliche Ergotherapie bei Demenz – Interventionsprogramm – Teil 1 – Basis und Aufbau	35
06.09.2019	Häusliche Ergotherapie bei Demenz – Interventionsprogramm – Teil 2 – Implementierung und Zertifizierung	35

Und nun?

Wir hoffen, dass Sie interessante Fortbildungen für sich finden konnten und dadurch viele neue Impulse und eine Fülle von Anregungen mit in Ihre ergotherapeutische Arbeit übernehmen können.

Ein Sprichwort von Laozi sagt: „Nach Wissen suchen, heißt Tag für Tag dazu gewinnen.“ Deshalb freuen wir uns sowohl über rege Beteiligung an den Angeboten der **DVE AKADEMIE** als auch Ihre Ideen zu neuen Fortbildungsangeboten.

Sollten auch Sie Interesse daran haben, Fortbildungen anzubieten oder Personen kennen, die gerne Fortbildungen geben würden, dann melden Sie sich bei uns.

Anregungen und Wünsche zu Themen, die Sie interessieren, die Sie aber noch nicht im Programmheft der **DVE AKADEMIE** gefunden haben, nehmen wir ebenfalls gerne entgegen.

Zögern Sie also nicht und nehmen Sie gleich Kontakt zu uns auf – per Post, per Fax, per Mail.

DVE AKADEMIE

Postfach 2208 • 76303 Karlsbad

Telefon 07248 – 9181-0

Fax 07248 – 9181-75

E-Mail akademie@dve.info

www.dve.info/akademie

DANKE

Wir bedanken uns sowohl bei den Referentinnen und Referenten wie auch bei allen, die an der Erstellung des Programms der **DVE AKADEMIE** beteiligt waren.

Unser besonderer Dank gilt allerdings den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der **DVE AKADEMIE**, die das Bestehen und die Weiterentwicklung der Ergotherapie erst ermöglichen.

Das Programm der DVE AKADEMIE und ein Online-Anmeldeformular zu den Fortbildungen finden Sie jederzeit unter www.dve.info/akademie.

REFERENTINNEN | REFERENTEN

Ackenhausen, Frauke	41
Adam, Peggy	40
Aegler, Barbara	14
Allasino, Melanie	65
Bauer, Cäcilie	17
Baumgarten, Astrid	47
Becker, Dr. Eckhard	28, 29
Blank, Ann-Kathrin	36
Bohr, Marie	66
Bruns, Martina	14
Bühne, David	30
Bulheller, Prof. Dr. Stephan	30
Bullack, Bianca	15
Cordes, Anika	15
Cramer, Ralf E.	22, 27
Döringer, Gesa	16
Fevers-Marten, Bettina	58
Flotho, Wiebke	35
Franke, Anna	58
Gans, Mathias	23
Göbel, Anne-Mareike	43
Görmar, Yvonne	24
Grewohl, Margot	46
Gross, Alexander	24
Groth, Karsten	58, 59
Gundlach, Ulrike	40
Haak, Hans-Jürgen	41
Haase, Felix	43
Hammer, Dr. Matthias	60
Hartmann, Eva	37, 38
Heise, Barbara	39
Henke, Thomas	31, 60
Hessenauer, Melanie	16
Hiebl, Sara	48
Hinrichs, Tanja	58

Hoerder, Roswitha	49
Hörstgen, Andreas	14
Hucke, Birthe	17, 23
Jagusch-Espei, Andrea.....	50, 54, 55
Junkers, Anja	48
Junker, Ines-Therese	39
Kasberg, Azize	61
Kerstan, Andrea	61, 64
Kintea, Renate	17, 62, 63
Klossek, Regina	44
Knagge, Stephanie.....	51
Knipschild, Iris	51
Knorr, Christiane	44
Kornwinkel, Sven	31
Krämer, Diana	65
Kufner, Sarah	50
Kümmel, Winfried	64
Länge, Jürgen	32
Langer, Birgit	45
Lippa-Jobmann, Elke	52
Löcker, Kristin	18
Löffler, Konstanze	42
Luce, Kerstin	33
Mayer, Karoline	66
Menke, Berit.....	53
Mentrup, Prof. Christiane	18
Ober, Sabrina	39
Obst, Diane	16
Ott, Ulrike	21
Otte-Löcker, Stefanie	18, 53
Peters, Sven	65
Peters, Bianca	46
Pfeiffer, Andreas	66, 67

Romein, Ellen	54
Scholz, Silke.....	27
Scholz-Schwärzler, Nadine	50
Schreiner, Anke	67, 68
Schuh, Dagmar	19
Schulze, Dr. Christina	54
Senn, Daniela	14
Seidel, Kerstin.....	35
Sibold, Corinna.....	35
Sorge, André	68
Stade, Anke	19
Stähle, Nathalie	41
Streb-Baumann, Cornelia	55
Thapa-Görder, Nicola	21
Vinçon, Sabine	56
Voelzke, Maik	65
von dem Berge, Ellen	20
Waßmann, Marian.....	33
Weber, Dr. Monika	63
Weiß, Kathrin	42
Wildhage, Vanessa	37
Winter, Britta	57
Wirth, Petra	49
Wöhler-Striezel, Birte	52
Wolf, Martina	57
Wolff, Corinna	19
Woltering, Maria Theresia	45
Zamath, Frank	32

Ihre Vorteile als Mitglied im DVE

Seit über 50 Jahren ist der Deutsche Verband der Ergotherapeuten e.V. (DVE) der maßgebliche Berufsverband aller (auch der angehenden) Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten in Deutschland. Mit rund 12.000 Mitgliedern hat der DVE das Gewicht, politisch etwas auszurichten. Mit dieser Stärke und Kompetenz trägt der DVE dazu bei, Ihre Existenz und Ihre Zukunft zu sichern.

Als DVE-Mitglied profitieren Sie von dem kostenlosen Informationsangebot, z.B.

- der individuellen Beratung bei allen Fragen rund um die Ergotherapie in Ausbildung, Beruf und Praxis
- dem exklusiven Mitgliederbereich auf www.dve.info
- dem Zugang zur EBP-Datenbank
- der Stellenbörse
- der Arbeitsrechtsberatung
- der Fachzeitschrift ERGOTHERAPIE UND REHABILITATION – Monat für Monat

Außerdem erhalten Sie als DVE-Mitglied günstige Konditionen für Fortbildungen, Publikationen, Versicherungen ..., z.B.

- beim Ergotherapie-Kongress
- bei Veranstaltungen der DVE AKADEMIE
- bei Produkten aus dem DVE SHOP
- und vieles mehr

Wir schicken Ihnen gerne Informationen zur Mitgliedschaft, schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@dve.info oder rufen Sie uns an: 0 72 48 / 91 81 – 0.

Mehr Informationen finden Sie unter www.dve.info

Herausgeber:

Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V. (DVE)

DVE AKADEMIE | Postfach 2208 | 76303 Karlsbad

Telefon 07248 9181-0 | Telefax 07248 9181-75

E-Mail akademie@dve.info | www.dve.info/akademie

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Stand: Oktober 2017



Besuchen
Sie uns auf
Facebook!